

Baugesuch Nr. 2025-0034

	LBA <input checked="" type="checkbox"/> Amtsblatt <input type="checkbox"/>
Eingang:	<u>16.04.2025</u>
Publikation:	<u>02.05.2025</u>
Auflage vom:	<u>02.05.2025</u>
Auflage bis:	<u>02.05.2025</u>

Baudossier Laufnummer: _____

Bauvorhaben Neubau Mutterkuhstall / Abbruch Remise

Standort Bauplatz

Strasse: Bannhaldenweg Nr.: 28
 Parzelle Nr.: 2465 Geb.Nr.: 2231

Gesuchsteller (Name, Vorname, genaue Adresse)

Bauherrschaft /	<u>Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg</u>	Tel.:	<u>062 534 16 25</u>
Bevollmächtigte:	_____	Mail:	<u>brigitte.vogel@goffersberg.ch</u>
Grundeigentümer:	<u>Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg</u>	Mail:	<u>brigitte.vogel@goffersberg.ch</u>
Projektverfasserin:	<u>Strüby Konzept AG, Steinbislin 2, 6423 Seewen</u>	Tel.:	<u>041 818 35 70</u>
		Mail:	<u>david.krummenacher@strueby.ch</u>

Beschreibung der Baute

Anzahl Geschosse inkl. Erd- und Dachgeschoss:	_____	Anzahl Wohnungen:	<u>0</u>
Wohnungstypen:	_____ Wohnungen à _____ Zimmer	Wohnungen à _____ Zimmer	
	_____ Wohnungen à _____ Zimmer	Wohnungen à _____ Zimmer	
	_____ Wohnungen à _____ Zimmer	Wohnungen à 6 und mehr Zimmer	

Autoabstellplätze

Anzahl oberirdische Garagen:	_____	Anzahl oberirdische Abstellplätze:	_____	Total:	<u>0</u>
Anzahl unterirdische Garagen:	_____	Anzahl unterirdische Abstellplätze:	_____		

Zweckbestimmung

Gewerbe- / Industriebauten: Laufstall für Mutterkühe
 Bemerkungen: _____

Bauart

Umfassungsmauern UG:	<u>Beton</u>	Decke über UG:	<u>Beton</u>
Aussenmauern übrige Geschosse:	<u>Beton & Holz</u>	Decke über EG:	_____
Decke übrige Geschosse:	_____		
Dacheindeckung:	<u>Metallbauprofil</u>	Farbe:	<u>Braun (ähnlich RAL 8014)</u>
Fassadenverkleidung:	<u>Deckbrettschalung</u>	Farbe:	<u>Holz natur</u>
Heizung:	<u>keine</u>	Energieträger:	<u>keine</u>

Zone

Bauzone:	<u>ausserhalb Baugebiet</u>	AZ zul.:	_____	AZ nach Projekt:	_____
Baukosten (ohne Land):	Umbauter Raum nach SIA	<u>11114</u> m3 à Fr.	<u>25</u>	Fr.	<u>277850</u>
	Umgebungsarbeiten			Fr.	
	Total			Fr.	<u>277850</u>

Profile aufgestellt am

28.04.2025

(Grenzsteine sind freizulegen und zu markieren / die Erdgeschosskote ist zu markieren)

Bemerkungen: _____

Unterschriften

Bauherrschaft / Bevollmächtigte/r: _____ Grundeeigentümer/in: _____ Projektverfasser/in: _____

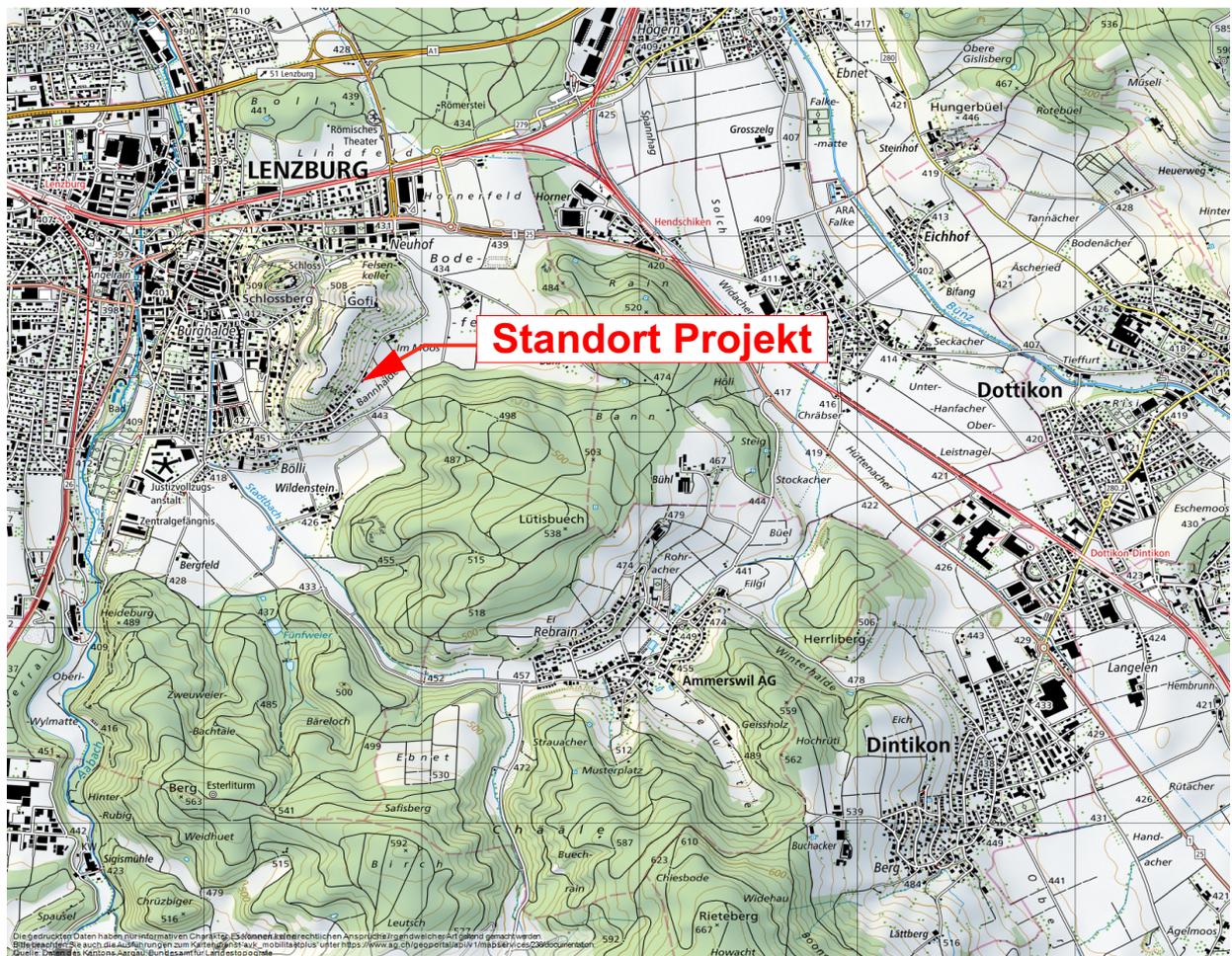
Neubau Mutterkuhstall

Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Kartenausschnitt Mst. 1:25'000

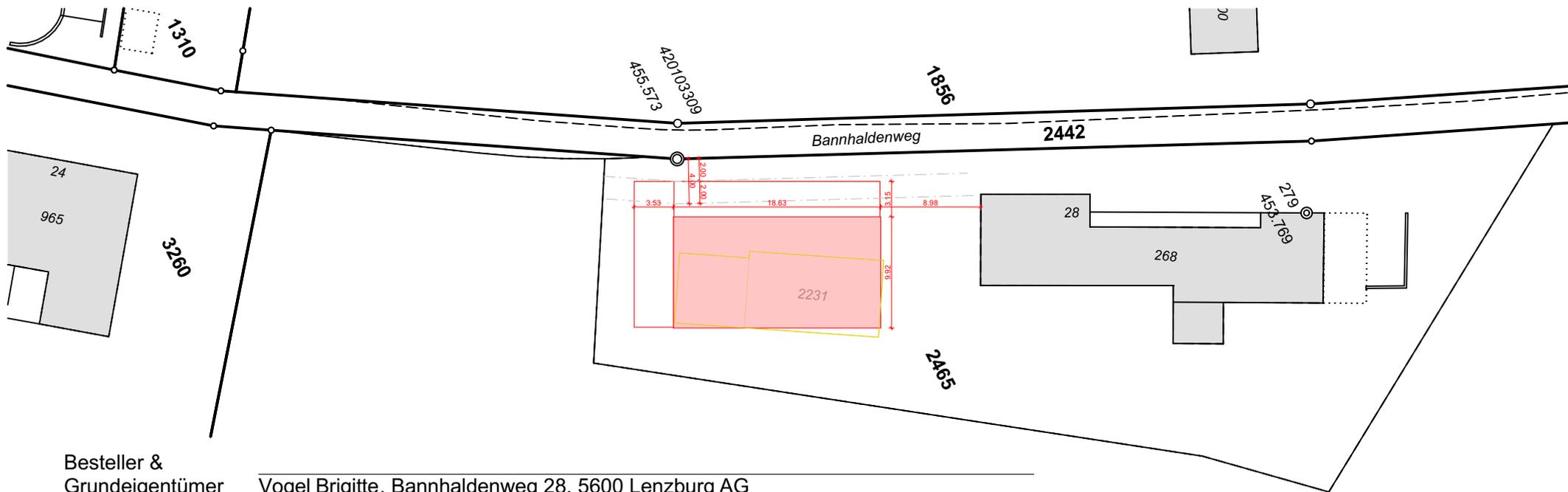
±0.00 = 453.20 m ü.M. = OK fertig Boden EG

Koordinaten: 2'656'725 / 1'248'307



Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ

T +41 41 818 35 70
www.strueby.ch



Besteller & Grundeigentümer Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Projektverfasser Strüby Konzept AG, Steinbislin 2, 6423 Seewen SZ

Ort und Datum Seewen, 11.04.2025

 <i>Bestehend</i>	 Neu	 Abbruch
---	---	---

Bannhalde



Erfolgreich planen – mit Freude bauen

Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ

T +41 41 818 35 70
www.strueby.ch

Architektur & Holzbau als Gesamtleistung
Strüby Konzept AG | Strüby Holzbau AG | Strüby Immo AG

Baueingabe

Situationsplan

PI-Nr: KA23377-200

Mst: 1:500

Datum: 11.04.2025 / mno

Pla-Gr: A4

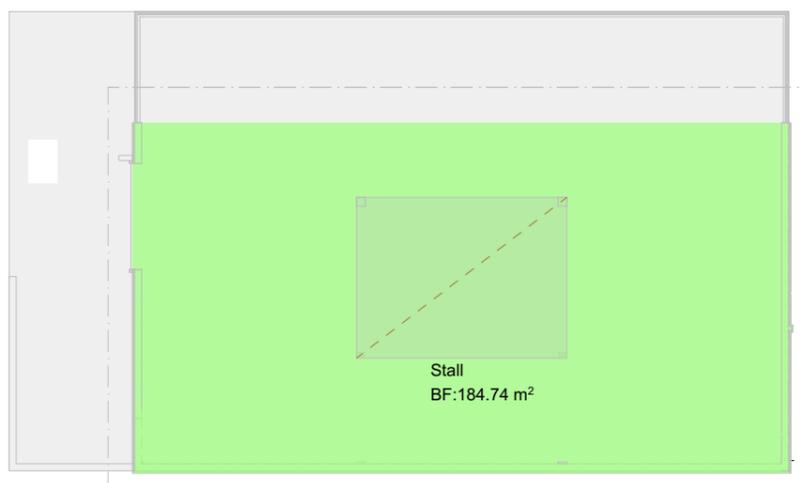
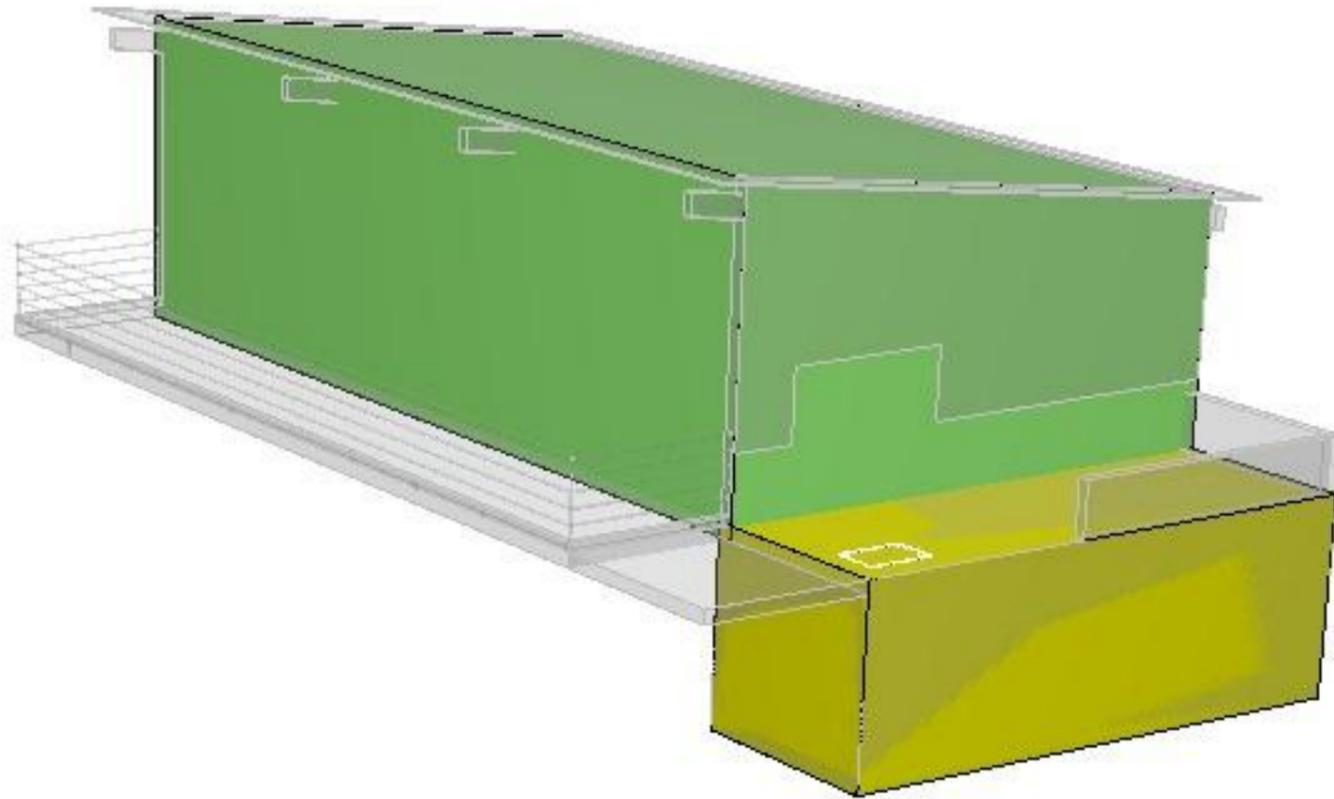
Objekt: **Neubau Mutterkuhstall, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG**

Besteller: **Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG**

±0.00 = **453.20 m ü. M. = OK fertig Boden EG**

Koordinaten: **2'656'725 / 1'248'307**





0. Erdgeschoss 1:200



-1. Untergeschoss 1:200

A-011 Gebäudevolumen GV

3D Axonometrie	Geschoss	Teilfläche	Volumen
	Untergeschoss	Jauchegrube	132.87 ⁵
	Erdgeschoss	Stall	977.70
			<u>1'110.57⁵ m³</u>



Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ

T +41 41 818 35 70
www.strueby.ch

Architektur & Holzbau als Gesamtleistung
Strüby Konzept AG | Strüby Holzbau AG | Strüby Immo AG

Baueingabe

Gebäudevolumen GV

PI-Nr: KA23377-208

Mst: 1:200

Datum: 11.04.2025 / mno

Pla-Gr: A3

Objekt: Neubau Mutterkuhstall, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Besteller: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

±0.00 = 453.20 m ü. M. = OK fertig Boden EG

Koordinaten: 2'656'725 / 1'248'307

Baueingabe

Kanalisation / Umgebung



Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ
T +41 41 818 35 70
www.strueby.ch

Architektur & Holzbau als Gesamleistung
Strüby Konzept AG | Strüby Holzbau AG | Strüby Immo AG

PI-Nr: KA23377-214 Mst: 1:100

Datum: 11.04.2025 / mno Pla-Gr: 30 x 84

Objekt: Neubau Mutterkuhstall, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Besteller: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

±0.00 = 453.20 m. ü. M. = OK fertig Boden EG

Koordinaten: 2'656'725 / 1'248'307

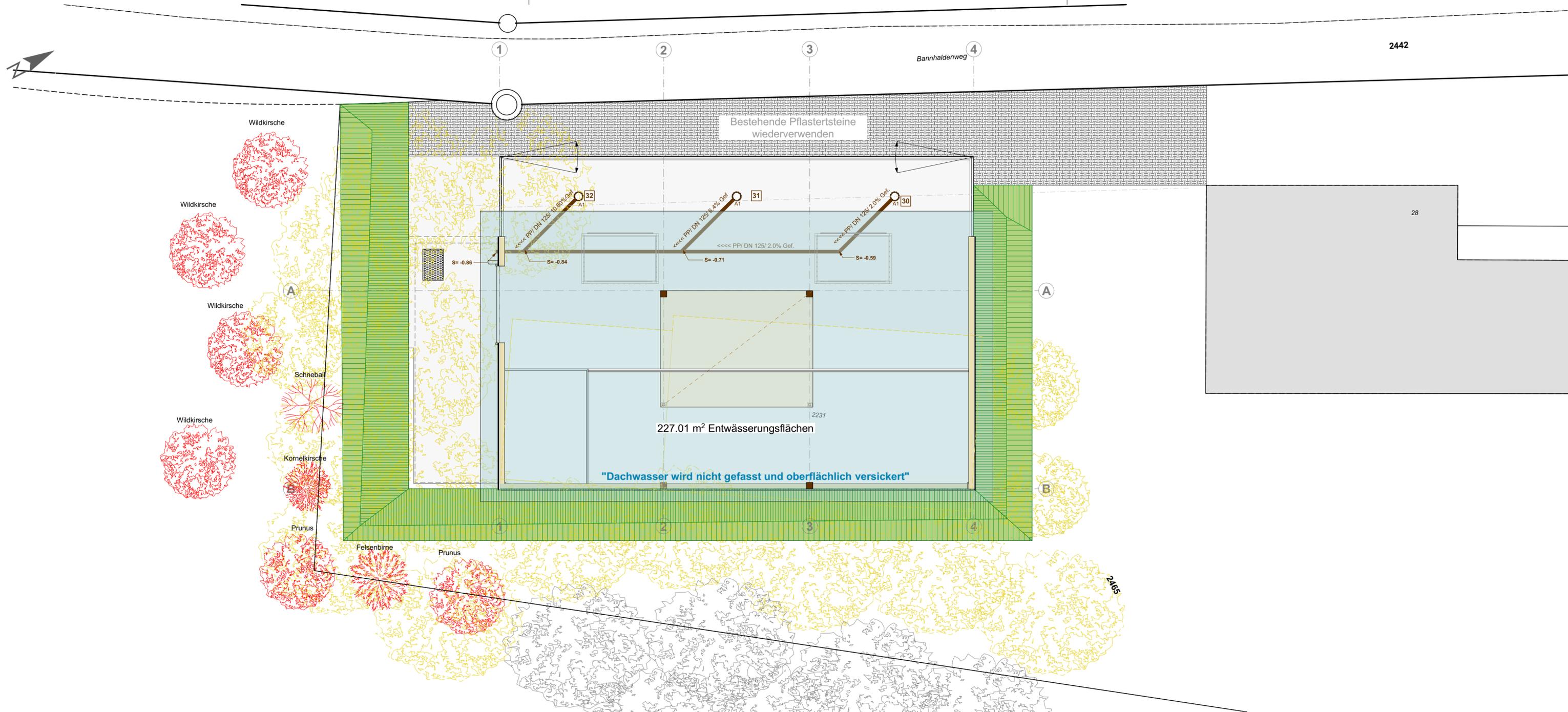
© Diese Zeichnung ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne unsere Genehmigung weder kopiert noch Dritten zugänglich gemacht werden.

Besteller & Grundeigentümer: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Projektverfasser: Strüby Konzept AG, Steinbislin 2, 6423 Seewen SZ

Ort und Datum: Seewen, 11.04.2025

LEGENDE FÜR SCHÄCHTE SCHMUTZWASSER (WAS):											
Nr.	Schachtart	Dimension	Deckel	E1	E2	E3	A	Sohle	Tiefe	Bemerkung	Deckelart
30	Einlaufschacht	Ø 300	-0.03	--	--	--	-0.53	--	0.50	--	C250, geschlitz
31	Einlaufschacht	Ø 300	-0.03	--	--	--	-0.53	--	0.50	--	C250, geschlitz
32	Einlaufschacht	Ø 300	-0.03	--	--	--	-0.53	--	0.50	--	C250, geschlitz



Baueingabe

Grundrisse / Schnitte

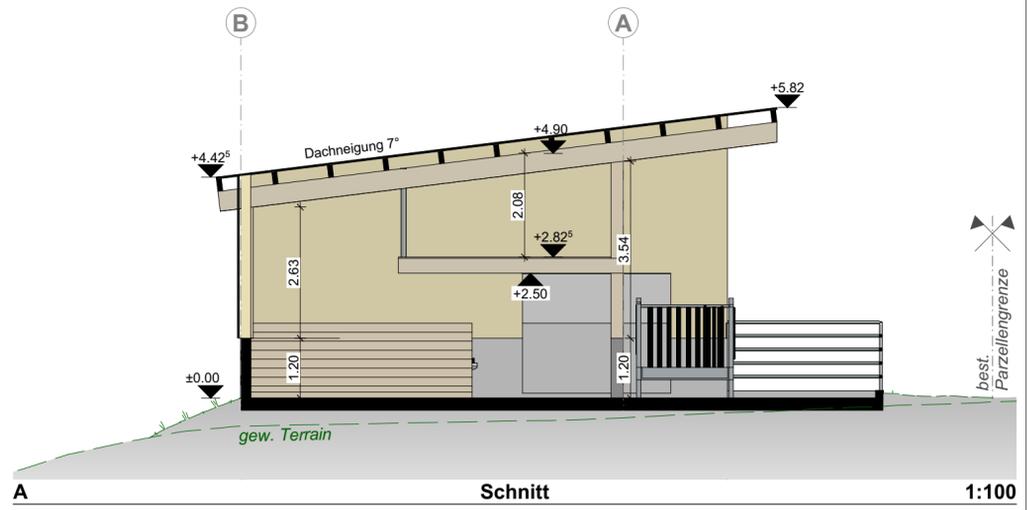


Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ
T +41 41 818 35 70
www.struby.ch

Architektur & Holzbau als Gesamtleistung
Strüby Konzept AG | Strüby Holzbau AG | Strüby Immo AG

PI-Nr.: KA23377-230 Mst: 1:100
Datum: 11.04.2025 / mno Pla-Gr: 60 x 42
Objekt: Neubau Mutterkuhstall, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG
Besteller: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG
±0.00 = 453.20 m. ü. M. = OK fertig Boden EG
Koordinaten: 2'656'725 / 1'248'307

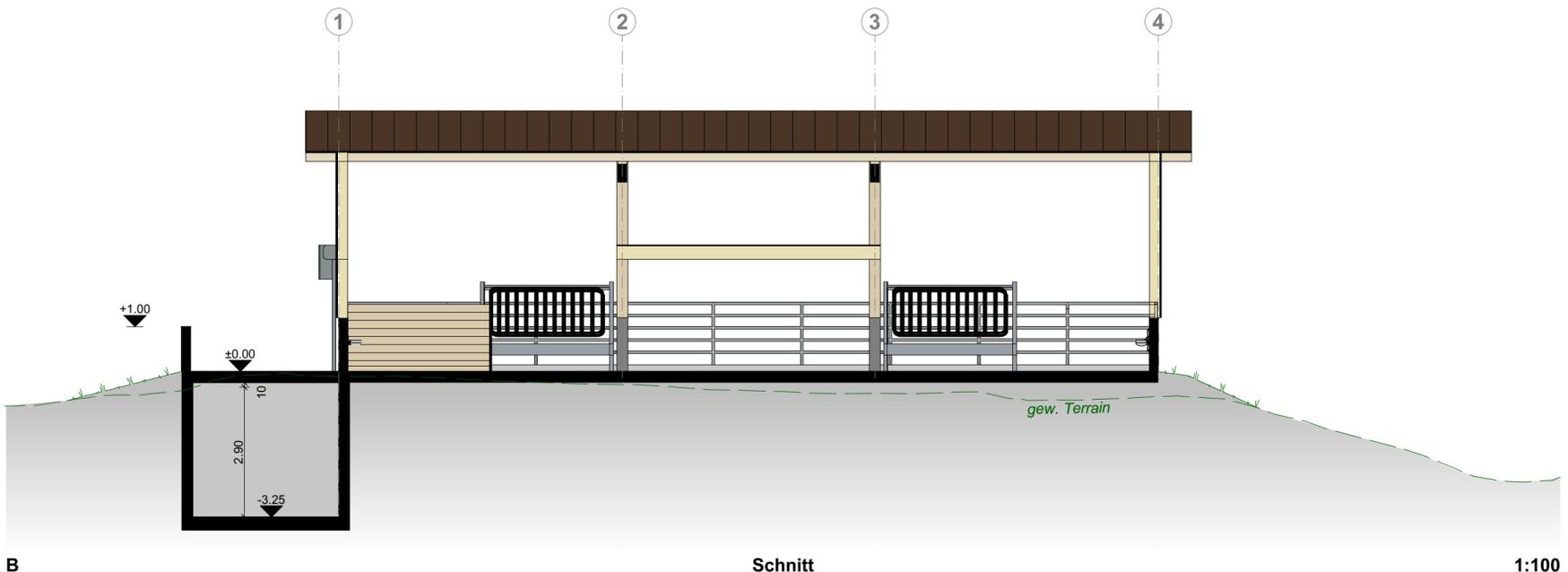
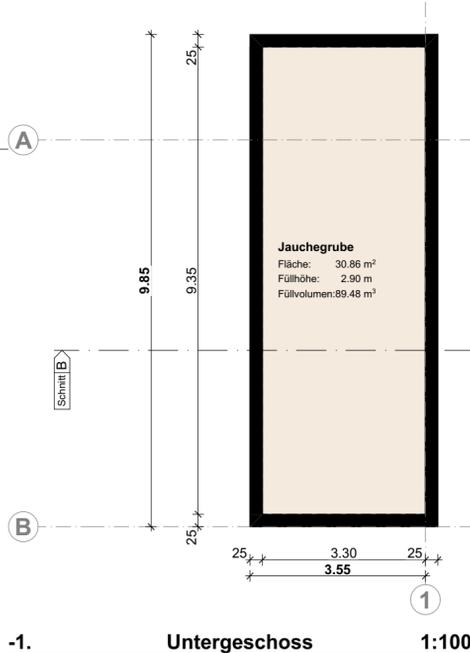
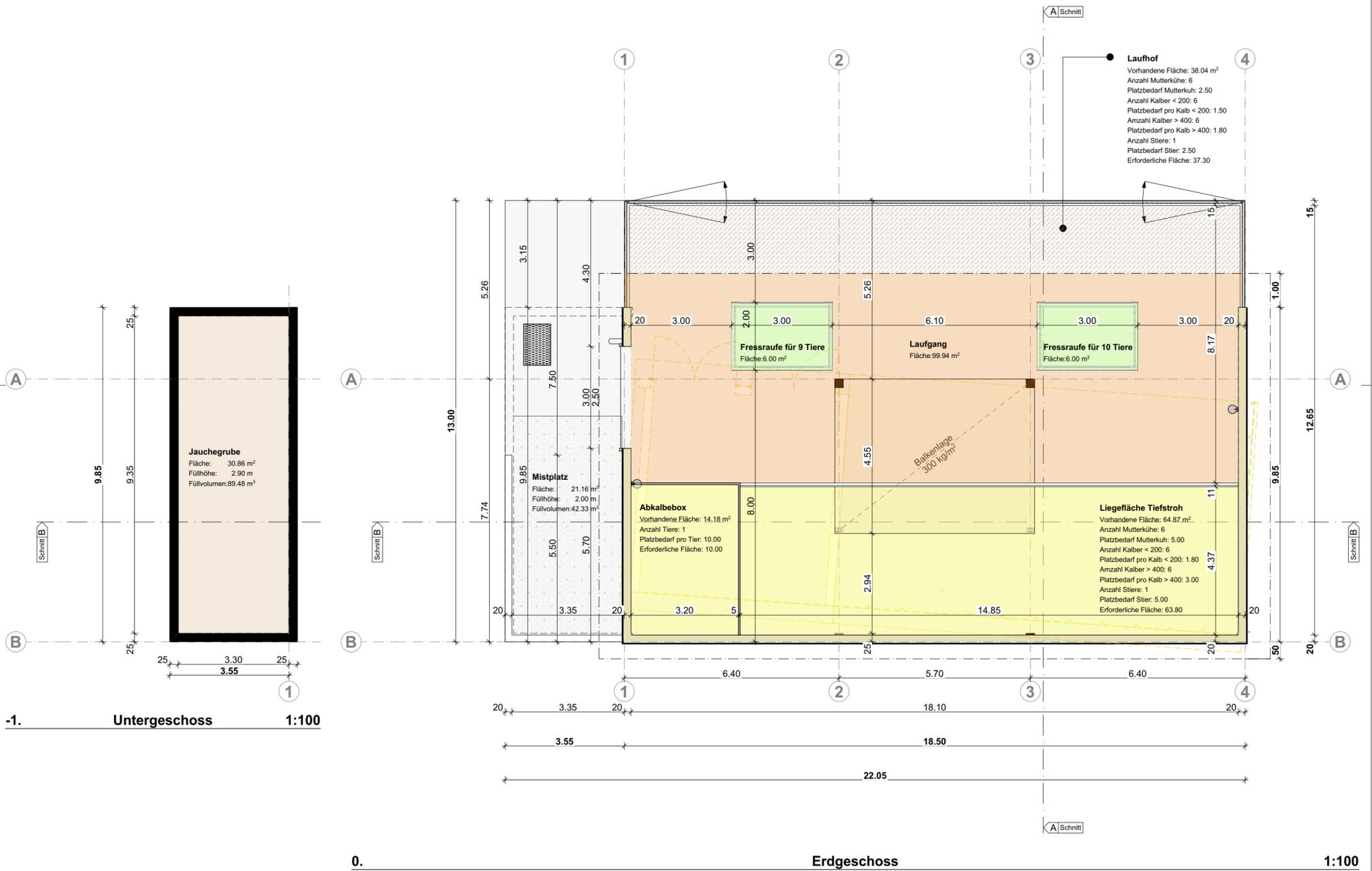
© Diese Zeichnung ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne unsere Genehmigung weder kopiert noch Dritten zugänglich gemacht werden.

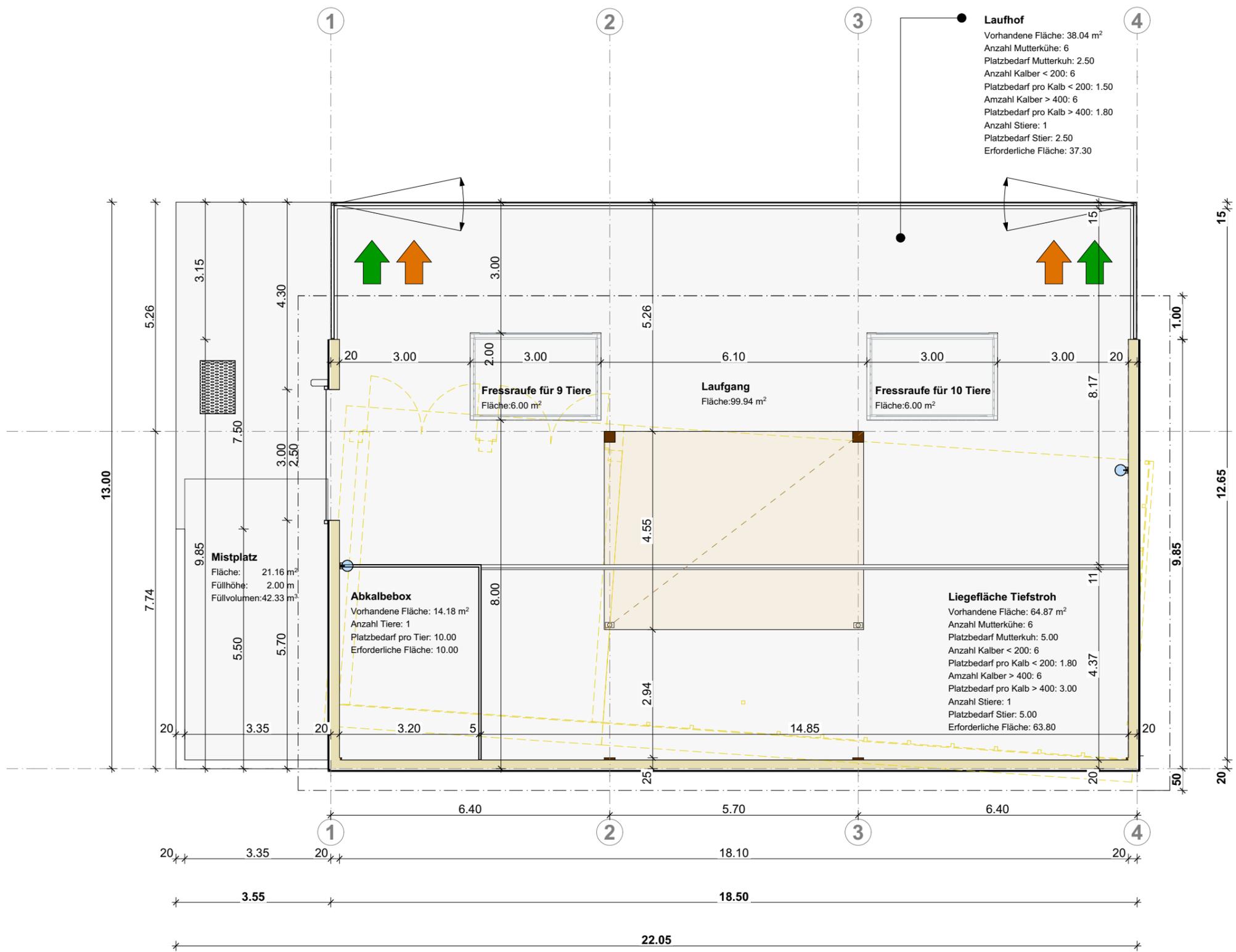


Besteller & Grundeigentümer: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Projektverfasser: Strüby Konzept AG, Steinbislin 2, 6423 Seewen SZ

Ort und Datum: Seewen, 11.04.2025





0.

Erdgeschoss

1:100

Besteller & Grundeigentümer

Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Projektverfasser

Strüby Konzept AG, Steinbislin 2, 6423 Seewen SZ

Ort und Datum

Seewen, 11.04.2025

01 Fluchtwege

	Fluchtrichtung im Raum
	Fluchtrichtung Tiere

LEGENDE BRANDSCHUTZ:

Blitzschutzsystem

I II III nein



Erfolgreich planen – mit Freude bauen
Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ
T +41 41 818 35 70
www.strueby.ch

Baueingabe

Brandschutzkonzept

PI-Nr: KA23377-230-BS

Mst: 1:100

Datum: 11.04.2025 / mno

Pla-Gr: A3

Objekt: Neubau Mutterkuhstall, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Besteller: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

±0.00 = 453.20 m ü. M. = OK fertig Boden EG

Koordinaten: 2'656'725 / 1'248'307

Baueingabe Fassaden



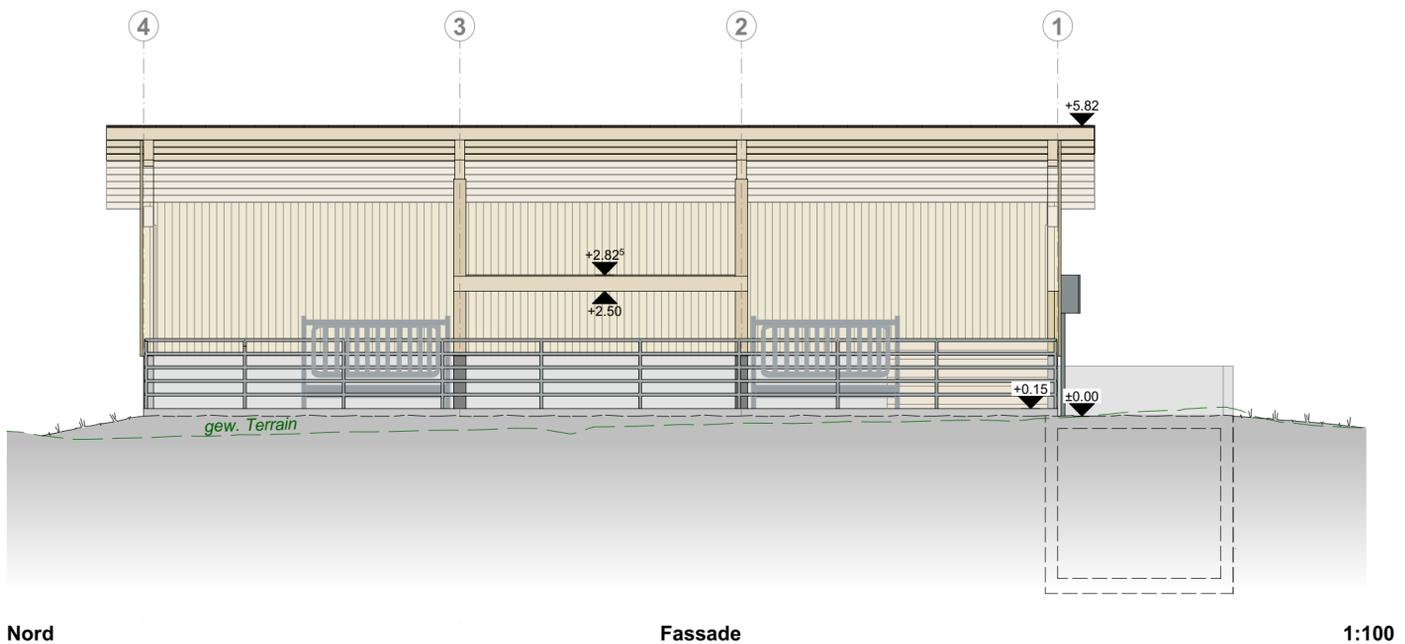
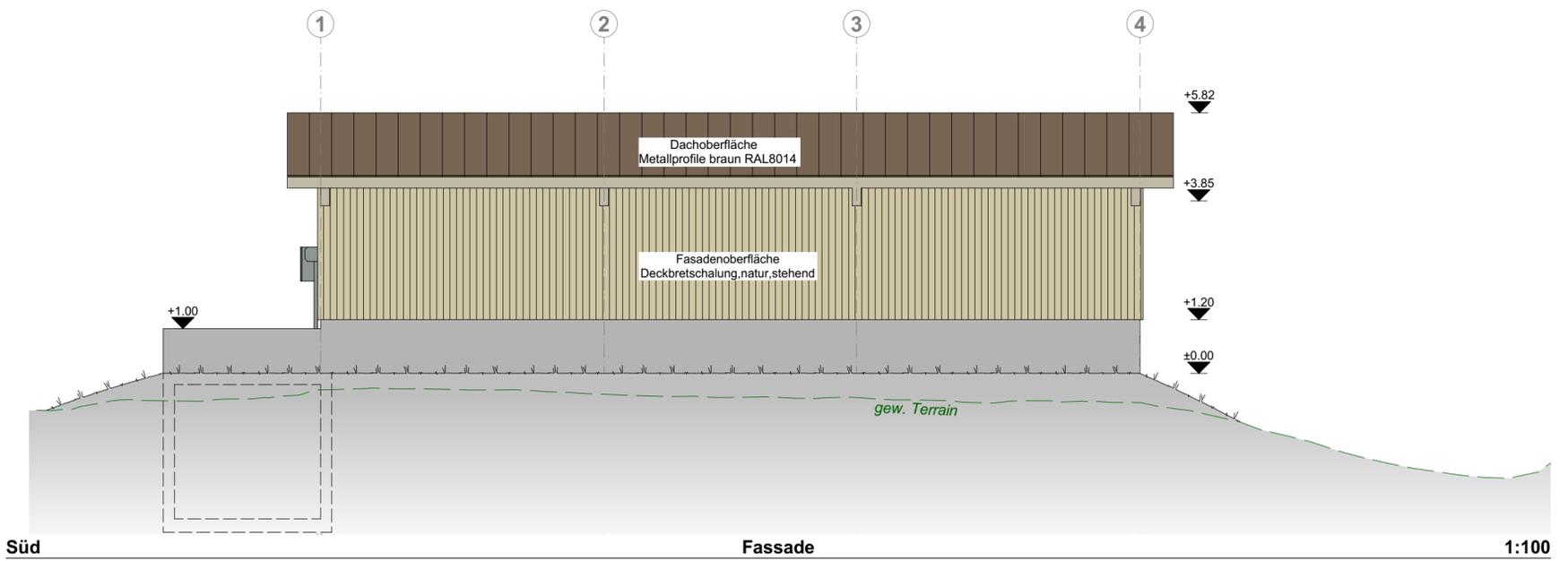
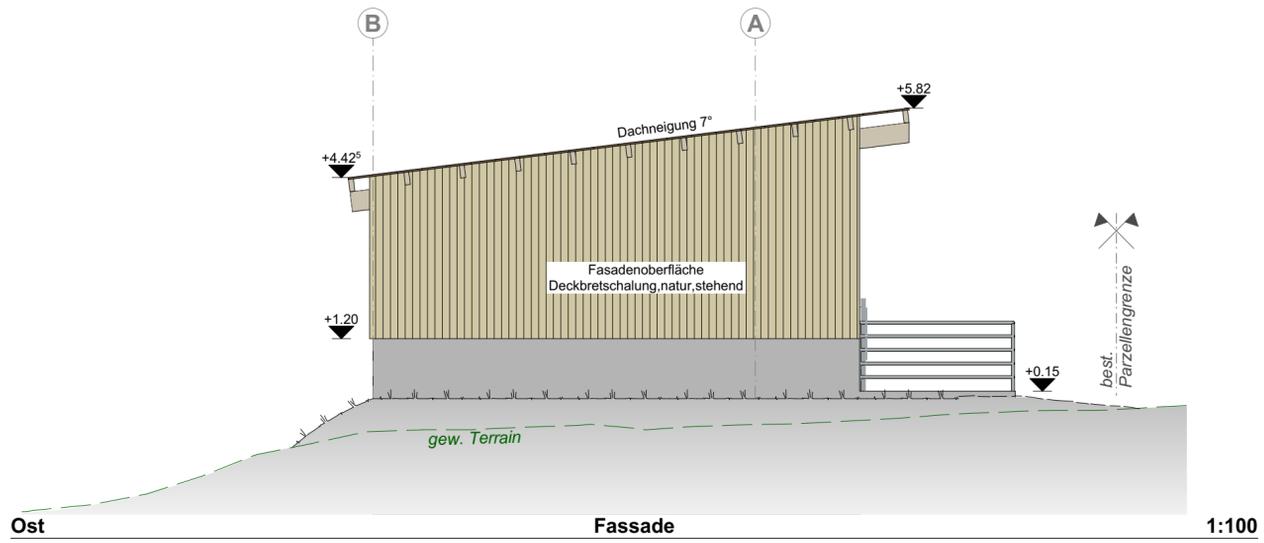
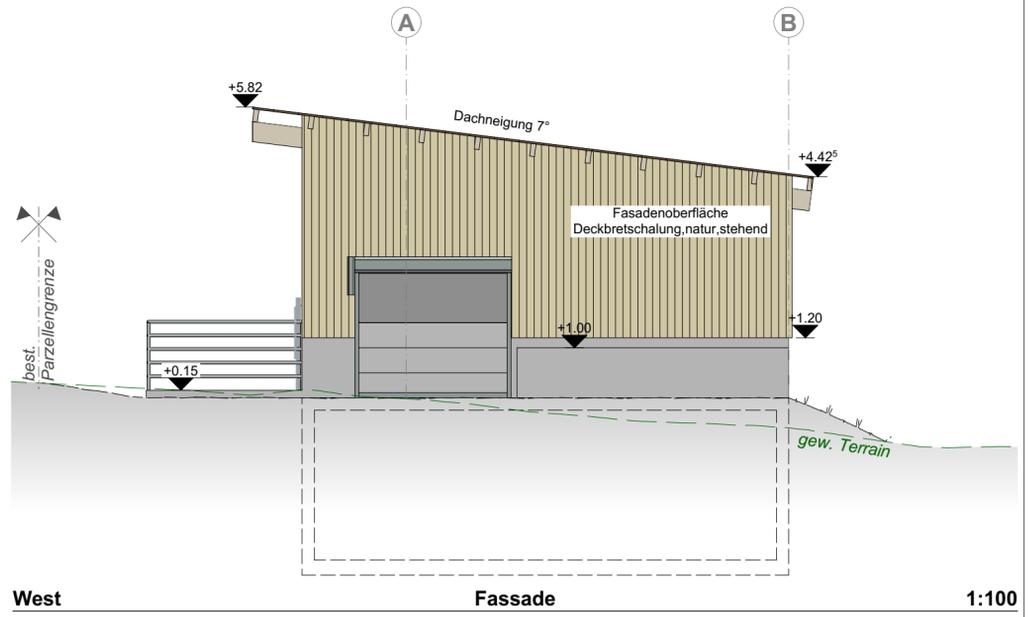
Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ
T +41 41 818 35 70
www.struby.ch

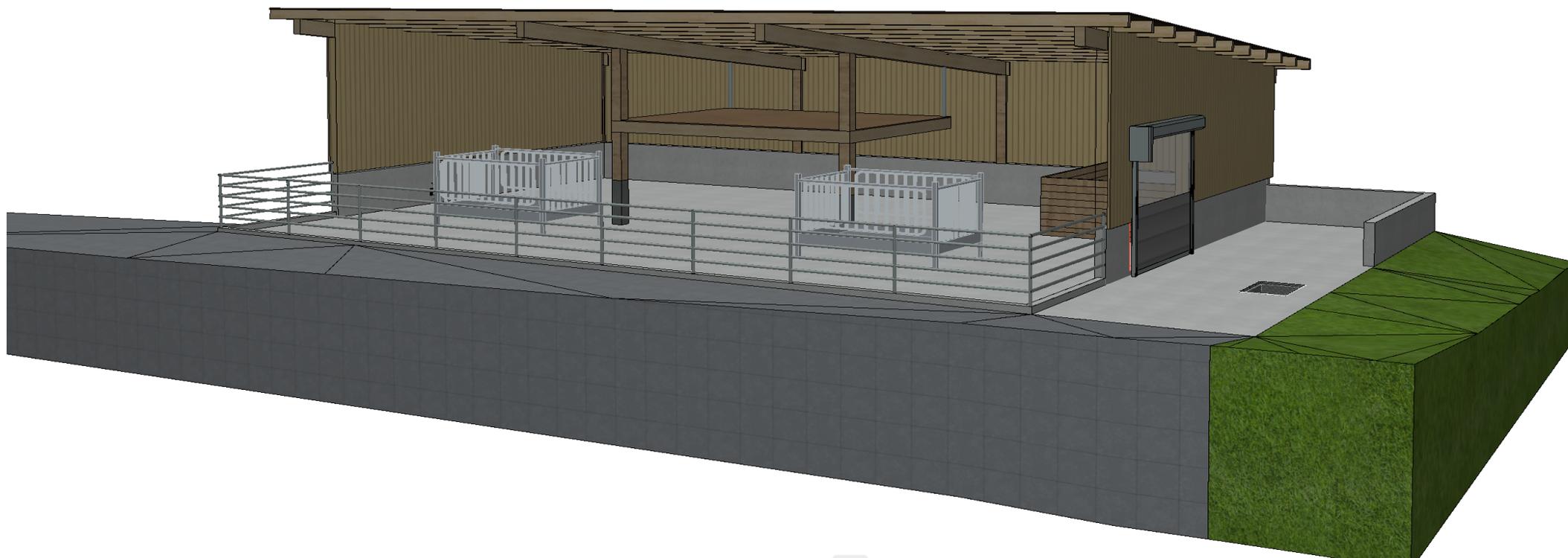
Architektur & Holzbau als Gesamtleistung
Strüby Konzept AG | Strüby Holzbau AG | Strüby Immo AG

PI-Nr: KA23377-250 Mst: 1:100
Datum: 11.04.2025 / mno Pla-Gr: 60 x 42
Objekt: Neubau Mutterkuhstall, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG
Besteller: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG
±0.00 = 453.20 m. ü. M. = OK fertig Boden EG
Koordinaten: 2'656'725 / 1'248'307

© Diese Zeichnung ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne unsere Genehmigung weder kopiert noch Dritten zugänglich gemacht werden.

Besteller & Grundeigentümer: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG
Projektverfasser: Strüby Konzept AG, Steinbislin 2, 6423 Seewen SZ
Ort und Datum: Seewen, 11.04.2025





Erfolgreich planen – mit Freude bauen

Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ

T +41 41 818 35 70
www.strueby.ch

Architektur & Holzbau als Gesamtleistung
Strüby Konzept AG | Strüby Holzbau AG | Strüby Immo AG

Baueingabe

Visualisierung

PI-Nr: KA23377-290

Mst:

Datum: 11.04.2025 / mno

Pla-Gr: A4

Objekt: Neubau Mutterkuhstall, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

Besteller: Vogel Brigitte, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg AG

±0.00 = 453.20 m ü. M. = OK fertig Boden EG

Koordinaten: 2'656'725 / 1'248'307

Projektbeschrieb

Brigitte Vogel bewirtschaftet den Betrieb am Bannhaldenweg 28, in 5600 Lenzburg im Nebenerwerb mit Mutterkühen der Rasse Schottische Hochlandrinder, Pferde, Schafe und Ziegen. Im Sommerhalbjahr werden sämtliche dauernd auf der Weide gehalten. Im Winterhalbjahr werden die Schottischen Hochlandrinder im Gebäude Nr. 500 nordwestlich des Wohnhaus gehalten.



Aktueller Mutterkuhstall Gebäude Nr. 500

Die aktuelle Stallung der Schottischen Hochlandrinder entspricht nicht mehr den Gewässerschutzrichtlinien und erfordert Anpassungen. Die Standortabklärungen haben ergeben, dass ein Ersatz oder eine Anpassung am aktuellen Standort nicht bewilligungsfähig ist. Als einzigen möglichen Standort hat sich der Standort der aktuellen Remise (Gebäude Nr. 2231) herauskristallisiert.



Geplanter Standort Neubau Mutterkuhstall

Die Pferde, Schafe und Ziegen werden im Winterhalbjahr im Stallgebäude Nr. 268, welches mit dem Wohnhaus zusammengebaut ist, gehalten. Der anfallende Hofdünger wird im Mist- und Güllelager nördlich des Gebäudes gelagert. Das nötige Futter und Stroh für sämtliche auf dem Betrieb gehaltenen Tierkategorien, wird ebenfalls im bestehenden Futterlager in diesem Gebäude oder in Form von Siloballen gelagert. Dieses Gebäude wie auch das Hofdüngerlager entsprechen den gesetzlichen Anforderungen. Es sind keine baulichen Massnahmen notwendig und das Gebäude wird auch nach dem Neubau für die schottischen Hochlandrinder, im gleiche Rahmen für die anderen auf dem Betrieb gehaltenen Tierkategorien genutzt.

Aufgrund einer Krebserkrankung wurde der Tierbestand im Jahr 2024 stark reduziert. Aktuell wird der Tierbestand wieder auf den Bestand von vor der Erkrankung erhöht. Die

Bewirtschaftungsform und der Tierbestand werden nach dem Neubau im gleichen Rahmen wie in den letzten Jahren weitergeführt (siehe auch Beilage Betriebsdatenblätter 2023-2025).

Das Tierwohl und die Arbeitswirtschaftlichkeit sind für Brigitte Vogel wichtige Aspekte. Es wird beabsichtigt für die Schottischen Hochlandrinder einen Offenfrontstall zu bauen. Die Tiere werden auf Tiefstroh gehalten und in mobilen Futterkrippen gefüttert. Das nötige Futter und Stroh wird wie bis anhin im Gebäude Nr. 268 und als Siloballen gelagert. Der anfallende Mist und die Gülle aus der Rindviehhaltung, werden auf dem ebenfalls neu erstellten Mistlager mit der darunterliegenden Jauchegrube südwestlich des neuen Gebäudes gelagert. Mit dem geplanten Neubau wird das Ziel eines hohen Tierwohls und gleichwohl einer sehr guten Arbeitswirtschaftlichkeit erreicht. Das anfallende Dachwasser wird nicht gefasst und versickert oberflächlich vor Ort im Wiesland.



Berechnung der Lagerkapazität für Hofdünger und Abwasser (5 Seiten)

Grundlage: GRUD 2017

Betrieb-Nr.:	4201/1/721	Produktions-Zone:	Talzone	Kanton Aargau	Landwirtschaftliche Nutzfläche (ha):	9.06
Mindestlagerdauer (Monate):	5				Düngbare Fläche (ha):	5.06
Produktions-stätte (Adresse):	Bannhaldenweg 28 5600 Lenzburg				Hofdüngerabgabe:	Nein
Gemeinde:	Lenzburg			Name, Vorname:	Brigitte Vogel	
Bemerkung:				Strasse:	Bannhaldenweg 28	
PLZ, Ort:				PLZ, Ort:	5600 Lenzburg	
Berater:	dk	Erstelldatum:	11.04.2025	Telefon:	062 534 16 25	

Hofdüngeranfall zur Berechnung der Lagervolumen

	Gülle		Mist	
Gülleanfall unverdünnt (Vollgülle)	76	m ³ /Jahr		
Mist verflüssigt (Praxis Kanton Aargau)		m ³ /Jahr		
Zufuhr Hof- oder Recyclingdünger (Praxis Kanton Aargau)		m ³ /Jahr		
Betriebsabwasser	120	m ³ /Jahr		
Hausabwasser		m ³ /Jahr		
Abwasser Landwirtschaftlicher Nebenerwerb		m ³ /Jahr		
Gülleanfall verdünnt	196	m³/Jahr		
Mistanfall			83	m³/Jahr

Berechnung des Lagervolumens für Güllegrube und Mistplatz

	Güllegrube		Mistlager	
Soll-Zustand: Minimale Lagerdauer	5	Monate	6	Monate
Bedarf Lagervolumen	82	m ³	42	m ³
Ist-Zustand: Lagervolumen	85	m ³	42	m ³
Ist-Zustand: maximale Lagerdauer	5.2	Monate	6.0	Monate
Ist-Zustand: Lagervolumen in Prozent des Bedarf	104	%	100	%
Vorrat	3	m ³		m ³
Manko		m ³		m ³

Landwirtschaftliche Verwertung der häuslichen Abwässer (nur für Betriebe ausserhalb Baugebiet zulässig)

Im Bereich der öffentlichen Kanalisation:	nicht möglich	da weniger 8 DGVE Rinder + Schweine oder weniger 25% Anteil Vollgülle.
Nicht im Bereich der öffentlichen Kanalisation:	möglich	
Anzahl DGVE Rinder und Schweine:	7.92 DGVE	
Anteil Vollgülle in der verdünnten Gülle (Verdünnung):	39%	
Verdünnung inkl. Mistverflüssigung und Zufuhr (Praxis Kanton Aargau):	39%	

Ort / Datum: _____

Unterschrift Eigentümer
oder Betreiber: _____

Bemerkungen: _____



Berechnung der Lagerkapazität für Hofdünger und Abwasser

Betrieb-Nr.: 4201/1/721 Produktionsstätte Bannhaldenweg 28 / 5600 Lenzburg Gemeinde: Lenzburg
 Berater: dk
 Datum: 11.04.2025

Erfassen des Abwasseranfalls (Betrieb und Wohnungen)

Betriebsabwasser				Betriebsabwasser pro Jahr (m ³)
Rindvieh	Stallreinigung und Tierpflege	Anzahl GVE	9.08	21.8
Schweine	Stallreinigung und Tierpflege	Anzahl MSP		
Geflügel	Reinigung von Legehennenställen	Anzahl 100 LHP		
	Reinigung von Mastgeflügelställen	Anzahl 100 MPP		
Pferde	Tierpflege <input type="checkbox"/> Waschplatz Pferde ist an Kanalisation angeschlossen	Anzahl GVE		
Milchschafe	Stallreinigung und Tierpflege	Anzahl GVE		
Milchziegen	Stallreinigung und Tierpflege	Anzahl GVE		
Kaninchen	Stallreinigung	Anzahl GVE		
Biowäscher	Abschlammwasser Biowäscher gemäss Angaben Hersteller	m ³		
Reinigung	Milchkammer	Anzahl Melkeinheiten		
	Kühltank	Volumen(l)		
	Eimermelkanlage	Anzahl Melkeinheiten		
	Melkanlage	Anzahl Melkeinheiten		
	Melkstand	Anzahl Standplätze		
	Automatisches Melksystem	Anzahl Einheiten		
	Abwasseranfall gemäss Hersteller	m ³		
nicht überdachte in Güllegrube entwässerte Flächen				
Jahresniederschlag: <input checked="" type="checkbox"/> 1200 mm (Normwert, wird standardmässig verwendet) <input type="checkbox"/> 1000 mm				
Mistplatz		Fläche in m ²	44	52.8
Laufhof und andere Auslauflächen		Fläche in m ²	38	45.6
offene Jauchegrube		Fläche in m ²		
Flachsilo		Fläche in m ²		
Waschplatz		Fläche in m ²		
andere Flächen		Fläche in m ²		
Korrektur Betriebsabwasser pauschal +/- Anzahl m ³ pro Jahr <input type="checkbox"/> Schwemmmischung				
Bemerkungen:				
Zwischentotal Betriebsabwasser m³				120

Hausabwasser (normale Verhältnisse)	bewohnbare Zimmer	Anzahl Bewohner	Kanalisationsanschluss	Hausabwasser pro bewohnbare Zimmer und Jahr (m ³)
Betriebsleiterhaus			<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Stöckli			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
andere Wohnungen			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Korrektur häusliches Abwasser pauschal +/- Anzahl m ³ pro Jahr <input type="checkbox"/> Anzahl Bewohner <input type="checkbox"/> einfache Verhältnisse				
Bemerkungen:				
Zwischentotal Hausabwasser m³				

Erfassen der Hofdüngerlager (Güllegruben, Mistlagerplätze)

Güllegruben und Schwemmkanäle m ³	
Eigene Lagerkapazität vorhanden	
Lagerkapazität geplant	85
Lagerkapazität gemietet	
Lagerkapazität vermietet	
Zwischentotal Grubenvolumen m³	85

Mistlagerplätze m ³	
Eigene Lagerkapazität vorhanden	
Lagerkapazität geplant	42
Lagerkapazität gemietet	
Lagerkapazität vermietet	
Zwischentotal Mistlager m³	42



Berechnung der Lagerkapazität für Hofdünger und Abwasser

Betrieb-Nr.: 4201/1/721 Produktionsstätte: Bannhaldenweg 28 / 5600 Lenzburg Gemeinde: Lenzburg
 Berater: dk
 Datum: 11.04.2025

Erfassen des Abwasseranfalls (Nebenerwerb)

Landwirtschaftlicher Nebenerwerb				Gülle Anfall pro Jahr (m ³)		
Art des Abwassers	Anzahl Tage in Betrieb	Belegungsgrad (%)	Anzahl Einheiten	Einheit	Faktor	Anfall
Restaurationsbetriebe						
Restaurant normale Belegung				Sitzplatz	19.20	
Saal, Garten von Restaurant				Sitzplatz	3.60	
Partyraum				Sitzplatz	19.20	
Ferien auf dem Bauernhof				Bett	60.00	
Schlafen im Stroh				Bett	26.40	
Käsereien						
				1000 kg Milch	2.00	
Schlachtlokale mit Normaldruckwasser Hochdruckwasser Anfall pro Jahr						
Grossvieh				Schlachttag	4.00	
Kleinvieh				Schlachttag	2.00	
Geflügel				Schlachttag	0.04	
Korrektur Abzug Hochdruckwasserversorgung						
Kreislaufanlagen Fische						
Ablaufwasser pro Tag mindestens 5% der Anlagegrösse				10 m ³ Anlage	180.00	
Korrektur Abzug Ablaufwasser sofern nicht in Güllegrube geleitet						
Schlammanteil aus Rückspülung der Filter				2%		
Kleinmosterei						
				t Früchte	0.20	
Sauerkrautproduktion						
				t Kraut	9.00	
Brennerei						
				hl.r. Alkohol	6.00	
Betriebswasseranfall pauschal Erfahrungswert oder Korrektur +/-					m ³	
Bemerkungen:						
Zwischentotal landwirtschaftlicher Nebenerwerb m³						

Einreichungsbestätigung Betriebsblatt 2025

4201/ 1/721 Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg

Standort Betrieb/Produktionsstätte(n):

Allgemeine Betriebsinformation

Telefonnummer	+41 62 534 16 25	Ökoleistungsnachweis erfüllt	Ja
Telefon-Nr. Mobile	+41 79 307 67 07	SAK	0.50291
E-Mail-Adresse	brigitte.vogel@goffersberg.ch	Massgebliche Milchmenge	0
Koordinaten	2656743 / 1248293	Gebietszugehörigkeit	Talgebiet
Geburtsjahr/Gründungsjahr	1969	TVD-Nummer	1898187
Bewirtschafterwechsel	Nein		
Betriebsaufgabe	Nein		

Beitragsgesuche

Kulturlandschaft	Ja	Übergangsbeitrag	Ja	Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	Nein
Versorgungssicherheit	Ja	Stickstoffreduzierte Phasenfütterung	Nein	Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	Nein
Einzelkulturbeitrag	Nein	Getreidezulage	Nein	Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	Nein
Biodiversität	Ja	In-Situ	Nein	Funktionale Biodiversität in Form eines Beitrags für Nützlingsstreifen	Nein
Landschaftsqualität	Ja	BTS	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens (Hauptkultur auf offener Ackerfläche)	Nein
Biolandbau	Nein	RAUS	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens für einj. Gemüse, Gew.- und Med.-Pfl.	Nein
Graslandb. Milch- und Fleischproduktion	Ja	Weidebeitrag	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens (Reben)	Nein
Beitrag für die längere Nutzungsdauer von Kühen	Ja	Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau	Nein	Schonende Bodenbearbeitung von Hauptkulturen auf der Ackerfläche	Nein
		Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	Nein	Klimamassnahmen in Form eines Beitrags für den effizienten Stickstoffeinsatz im Ackerbau	Nein

4201/ 1/721 Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg / TVD-Nr: 1898187, Koord: 2656743 / 1248293

RinderTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1123	weibliche Tiere über 730 Tage alt	0	0.2820		0.2820			
1124	männliche Tiere über 730 Tage alt	1	0.2000		0.2000			
1128	weibliche Tiere über 365 bis 730 Tage alt	1	0.2579		0.2579			
1129	männliche Tiere über 365 bis 730 Tage alt	2	0.6623		0.6623			
1141	weibliche Tiere über 160 bis 365 Tage alt	0	0.1461		0.1461			
1143	männliche Tiere über 160 bis 365 Tage alt	1	0.2948		0.2948			
1144	männliche Tiere bis 160 Tage alt	0	0.0568		0.0568			
1150	andere Kühe	3	3.6448		3.6448			

PferdeTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1262	weibliche und kastrierte männliche Tiere, über 900 Tage alt, Widerristhöhe bis 148 cm	1	0.3500		0.3500			
1263	Hengste über 900 Tage alt, Widerristhöhe bis 148 cm	1	0.3500		0.3500			

SchafeTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1352	Andere Schafe über 365 Tage alt, weiblich	4	0.8463		0.8463			
1354	Andere Schafe über 365 Tage alt, männlich	1	0.1700		0.1700			
1356	Jungschafe über 180 bis 365 Tage alt	3	0.0702		0.0702			
1358	Lämmer bis 180 Tage alt	4	0.1545		0.1545			

ZiegenTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1462	Andere Ziegen über 365 Tage alt, weiblich	2	0.3400		0.3400			

Tiere Selbstdeklaration

Code	Tierart	Tiere am Stichtag		Durchschnitt		massgeb. Tiere	
		Anzahl	GVE	Anzahl	GVE	Anzahl	GVE
1639	Remonten bis 6 Monate und Mastschweine	2	0.3400	3	0.5100	3	0.5100

Total GVE (mit Berücksichtigung der Korrekturen Kanton)

Rinder	5.5447	Ziegen	0.3400	Schweine	0.5100
Pferde	0.7000	Andere RFV	0.0000	Nutzgeflügel	0.0000
Schafe	1.2410	Kaninchen	0.0000		
Alpung NST	0.0000	Alpungszuschlag GVE			

Ist GVE total, Hofdüngerbelastung, Mindesttierbesatz

Ist GVE total	8.3357
Ist Raufutter verz. Tiere (RvGVE)	7.8257

Hofdüngerbelastung

GVE / ha düngbare Fläche	1.1085	(ohne Berücksichtigung von Düngerzu- und wegfuhr)
Max. Viehbesatz (GVE)	15.0400	(für Beurteilung, ob Nährstoffbilanz und Bodenproben nötig)

Mindesttierbesatz (MTB) für Versorgungssicherheits- und GMF-Beiträge

MTB VSB (RvGVE)	4.8770	MTB GMF (RvGVE)	6.2170
-----------------	--------	-----------------	--------

Tierkategorien-spezifische Grenzwerte (Phasenfütterung)

Grenzwert Schweinebestand des Betriebes	10.50
---	-------

Flächen innerhalb LN												Einzelkultur	
Code	Nutzungsart	LN	Kulturl. Offenhalt.	Versorgungssicherheit					Biodiversität			EKBV	
				ohne BFF	BFF	Erschwer.	Dauerk.	Ackerk.	Q1	Q2	Vern.		
Inland													
Talzone													
0601	Kunstwiese (ohne Weiden)	134.00	0.00			0.00	0.00	134.00					
0611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	142.00	0.00		142.00	0.00	0.00	0.00	142.00	139.00	142.00		
0613	Übrige Dauerwiesen (ohne Weiden)	317.00	0.00	317.00		0.00	0.00	0.00					
0616	Weide (Heimweiden, üb. Weide ohne Sö.weiden)	54.00	0.00	54.00		0.00	0.00	0.00					
0617	Extensiv genutzte Weiden	247.00	0.00		247.00	0.00	0.00	0.00	247.00	247.00	247.00		
0852	Hecken, Feld-, Ufergehölze mit Krautsaum	13.00	0.00		13.00	0.00	0.00	0.00	13.00	13.00	13.00		
Total Inland		907.00	0.00	371.00	402.00	0.00	0.00	134.00	402.00	399.00	402.00	0.00	
Total		907.00	0.00	371.00	402.00	0.00	0.00	134.00	402.00	399.00	402.00	0.00	

Flächen ausserhalb LN

Code	Nutzungsart	nicht LN	Zone
------	-------------	----------	------

Bäume

Hochstammfeldobstbäume	60	Edelkastanienbäume	0	markante Einzelbäume	0
Nussbäume	28	standortgerechte Einzelbäume	19	andere Bäume	0

Flächenkennzahlen (ÖLN, Nährstoffbilanz, Fruchtfolgen)

Düngbare Fläche	752.00		
Dauergrünfläche (LBV Art. 19)	760	Kunstwiesen	134

Offene Ackerfläche

Offene Ackerfläche ohne Brachen, Saum, Nützlingsstreifen; Berechnung Versorgungssicherheitsbeitrag	0	Offene Ackerfläche mit Brachen, Saum, Nützlingsstreifen; relevant für Anrechnung Anteil BFF auf Ackerfläche	0
Offene Ackerfläche ohne Brachen, ohne Saum, mit Nützlingsstreifen; massgebende offene Ackerfläche für die schonende Bodenbearbeitung	0		

Anteil Biodiversitätsförderflächen (7% BFF)

Vorhandene BFF	434	47.85 %
Notwendige BFF	63.49	7.00 %

Beitragsberechtigte Flächen Hang- und Steillagen

Wiese, Acker, Streue 18-35%	0	Reben 30-50%	0
Wiese, Acker, Streue >35-50%	0	Reben >50%	0
Wiese, Acker, Streue >50%	0	Reben in Terrassenlagen	0

Betriebsdaten Nährstoffbilanz 2024

4201/ 1/721 Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg

Standort Betrieb/Produktionsstätte(n):

Allgemeine Betriebsinformation

Telefonnummer	+41 62 534 16 25	Ökoleistungsnachweis erfüllt	Ja
Telefon-Nr. Mobile	+41 79 307 67 07	SAK	0.55463
E-Mail-Adresse	brigitte.vogel@goffersberg.ch	Massgebliche Milchmenge	0
Koordinaten	2656743 / 1248293	Gebietszugehörigkeit	Talgebiet
Geburtsjahr/Gründungsjahr	1969	TVD-Nummer	1898187
Bewirtschafterwechsel	Nein		
Betriebsaufgabe	Nein		

Beitragsgesuche

Kulturlandschaft	Ja	Einsatz präzise Applikationstechnik	Nein	Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	Nein
Versorgungssicherheit	Ja	Übergangsbeitrag	Ja	Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	Nein
Einzelkulturbeitrag	Nein	Stickstoffreduzierte Phasenfütterung	Nein	Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	Nein
Biodiversität	Ja	Getreidezulage	Nein	Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	Nein
Landschaftsqualität	Ja	In-Situ	Nein	Funktionale Biodiversität in Form eines Beitrags für Nützlingsstreifen	Nein
Biolandbau	Nein	BTS	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens (Hauptkultur auf offener Ackerfläche)	Nein
Graslandb. Milch- und Fleischproduktion	Ja	RAUS	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens (Reben)	Nein
Beitrag für die längere Nutzungsdauer von Kühen	Ja	Weidebeitrag	Ja	Schonende Bodenbearbeitung von Hauptkulturen auf der Ackerfläche	Nein
		Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau	Nein	Klimamassnahmen in Form eines Beitrags für den effizienten Stickstoffeinsatz im Ackerbau	Nein

4201/ 1/721 Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg / TVD-Nr: 1898187, Koord: 2656743 / 1248293

RinderTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	massgeb. GVE	Korr. KT GVE	massgeb. Sö. GVE	Korr.KT GVE	Anzahl	Anzahl korrigiert (ohne Sömmerung)
1123	weibliche Tiere über 730 Tage alt	0	0.2820				0.4699	0.4699
1124	männliche Tiere über 730 Tage alt	1	0.2000				0.3333	0.3333
1128	weibliche Tiere über 365 bis 730 Tage alt	1	0.2579				0.6448	0.6448
1129	männliche Tiere über 365 bis 730 Tage alt	2	0.6623				1.6557	1.6557
1141	weibliche Tiere über 160 bis 365 Tage alt	0	0.1461				0.4426	0.4426
1143	männliche Tiere über 160 bis 365 Tage alt	1	0.2948				0.8934	0.8934
1144	männliche Tiere bis 160 Tage alt	0	0.0568				0.4372	0.4372
1150	andere Kühe	3	3.6448				3.6448	3.6448

PferdeTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	massgeb. GVE	Korr. KT GVE	massgeb. Sö. GVE	Korr.KT GVE	Anzahl	Anzahl korrigiert (ohne Sömmerung)
1262	weibliche und kastrierte männliche Tiere, über 900 Tage alt, Widerristhöhe bis 148 cm	1	0.3500				1	1
1263	Hengste über 900 Tage alt, Widerristhöhe bis 148 cm	1	0.3500				1	1

SchafeTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	massgeb. GVE	Korr. KT GVE	massgeb. Sö. GVE	Korr.KT GVE	Anzahl	Anzahl korrigiert (ohne Sömmerung)
1352	Andere Schafe über 365 Tage alt, weiblich	4	0.8463				4.9781	4.9781
1354	Andere Schafe über 365 Tage alt, männlich	1	0.1700				1	1
1356	Jungschafe über 180 bis 365 Tage alt	3	0.0702				1.1694	1.1694
1358	Lämmer bis 180 Tage alt	4	0.1545				5.1503	5.1503

ZiegenTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	massgeb. GVE	Korr. KT GVE	massgeb. Sö. GVE	Korr.KT GVE	Anzahl	Anzahl korrigiert (ohne Sömmerung)
1462	Andere Ziegen über 365 Tage alt, weiblich	2	0.3400				2	2

Tiere Selbstdeklaration

Code	Tierart	Tiere am Stichtag		Durchschnitt		massgeb. Tiere	
		Anzahl	GVE	Anzahl	GVE	Anzahl	GVE
1639	Remonten bis 6 Monate und Mastschweine	2	0.3400	3	0.5100	3	0.5100

Total GVE (mit Berücksichtigung der Korrekturen Kanton)

Rinder	5.5447	Ziegen	0.3400	Schweine	0.5100
Pferde	0.7000	Andere RFV	0.0000	Nutzgeflügel	0.0000
Schafe	1.2410	Kaninchen	0.0000		
Alpung NST	0.0000	Alpungszuschlag GVE			

Ist GVE total, Hofdüngerbelastung, Mindesttierbesatz

Ist GVE total	8.3357
Ist Raufutter verz. Tiere (RvGVE)	7.8257

Hofdüngerbelastung

GVE / ha düngbare Fläche	1.1085	(ohne Berücksichtigung von Düngerzu- und wegfuhr)
Max. Viehbesatz (GVE)	15.0400	(für Beurteilung, ob Nährstoffbilanz und Bodenproben nötig)

Bewilligungspflichtige Bauten

P-Limite 100%	Nein
---------------	------

Mindesttierbesatz (MTB) für Versorgungssicherheits- und GMF-Beiträge

MTB VSB (RvGVE)	4.8770	MTB GMF (RvGVE)	6.2170
-----------------	--------	-----------------	--------

Tierkategorien-spezifische Grenzwerte (Phasenfütterung)

Grenzwert Schweinebestand des Betriebes	10.50
---	-------

Emissionsmind. Ausbringverfahren

Schleppschlauchpflicht	Ja	Schleppschlauchpflichtige Fläche:	412.00 Aren
------------------------	----	-----------------------------------	-------------

Flächen innerhalb LN													Einzelkultur EKBV
Code	Nutzungsart	LN	davon > 35%	Kulturl. Offenhalt.	ohne BFF	Versorgungssicherheit			Biodiversität				
						BFF	Erschwer.	Dauerk.	Ackerk.	Q1	Q2	Vern.	
Inland													
Talzone													
0601	Kunstwiese (ohne Weiden)	134.00	0.00	0.00			0.00	0.00	134.00				
0611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	142.00	0.00	0.00		142.00	0.00	0.00	0.00	142.00	139.00	142.00	

0613	Übrige Dauerwiesen (ohne Weiden)	317.00	0.00	0.00	317.00		0.00	0.00	0.00				
0616	Weide (Heimweiden, üb. Weide ohne Sö.weiden)	54.00	8.00	0.00	54.00		0.00	0.00	0.00				
0617	Extensiv genutzte Weiden	247.00	193.00	0.00		247.00	0.00	0.00	0.00	247.00	247.00	247.00	
0852	Hecken, Feld-, Ufergehölze mit Krautsaum	13.00	0.00	0.00		13.00	0.00	0.00	0.00	13.00	13.00	13.00	
0902	Üb. unproduktive Fläche (gemulchte Flächen)	0.00	0.00	0.00			0.00	0.00	0.00				
Total Inland		907.00	201.00	0.00	371.00	402.00	0.00	0.00	134.00	402.00	399.00	402.00	0.00
Total		907.00	201.00	0.00	371.00	402.00	0.00	0.00	134.00	402.00	399.00	402.00	0.00

Flächen ausserhalb LN			
Code	Nutzungsart		Zone
0902	Üb. unproduktive Fläche (gemulchte Flächen)	nicht LN	31
		18.00	

Bäume

Hochstammfeldobstbäume	60 Edelkastanienbäume	0 markante Einzelbäume	0
Nussbäume	28 standortgerechte Einzelbäume	19 andere Bäume	0

Flächenkennzahlen (ÖLN, Nährstoffbilanz, Fruchtfolgen)

Düngbare Fläche	752	
Dauergrünfläche (LBV Art. 19)	760 Kunstwiesen	134

Offene Ackerfläche

Offene Ackerfläche ohne Brachen, Saum, Nützlingsstreifen; Berechnung Versorgungssicherheitsbeitrag	0 Offene Ackerfläche mit Brachen, Saum, Nützlingsstreifen; relevant für Anrechnung Anteil BFF auf Ackerfläche	0
Offene Ackerfläche ohne Brachen, ohne Saum, mit Nützlingsstreifen; massgebende offene Ackerfläche für die schonende Bodenbearbeitung	0	

Fruchtfolgevariante

Fruchtfolgevariante 1:	Nein	Fruchtfolgevariante 2:	Nein
Biolandbau:	Nein		

Anteil Biodiversitätsförderflächen (BFF)

Vorhandene BFF	434	47.85 %
Notwendige BFF	63	7.00 %

Beitragsberechtigte Flächen Hang- und Steillagen

Wiese, Acker, Streue 18-35%	0 Reben 30-50%	0
Wiese, Acker, Streue >35-50%	0 Reben >50%	0
Wiese, Acker, Streue >50%	0 Reben in Terrassenlagen	0

4201/ 1/721 Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg

Standort Betrieb/Produktionsstätte(n):

Allgemeine Betriebsinformation

Telefonnummer	062 534 16 25	Ökoleistungsnachweis erfüllt	Ja
Telefon-Nr. Mobile	079 307 67 07	SAK	0.55087
E-Mail-Adresse	brigitte.vogel@goffersberg.ch	Massgebliche Milchmenge	0
Koordinaten	2656743 / 1248293	Gebietszugehörigkeit	Talgebiet
Geburtsjahr/Gründungsjahr	1969	TVD-Nummer	1898187
Bewirtschafterwechsel	Nein		
Betriebsaufgabe	Nein		

Beitragsgesuche

Kulturlandschaft	Ja	Einsatz präzise Applikationstechnik	Nein	Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	Nein
Versorgungssicherheit	Ja	Übergangsbeitrag	Ja	Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	Nein
Einzelkulturbeitrag	Nein	Stickstoffreduzierte Phasenfütterung	Nein	Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	Nein
Biodiversität	Ja	Getreidezulage	Nein	Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	Nein
Landschaftsqualität	Ja	In-Situ	Nein	Funktionale Biodiversität in Form eines Beitrags für Nützlingsstreifen	Nein
Biolandbau	Nein	BTS	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens (Hauptkultur auf offener Ackerfläche)	Nein
Graslandb. Milch- und Fleischproduktion	Ja	RAUS	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens (Reben)	Nein
		Weidebeitrag	Ja	Schonende Bodenbearbeitung von Hauptkulturen auf der Ackerfläche	Nein
		Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau	Nein	Klimamassnahmen in Form eines Beitrags für den effizienten Stickstoffeinsatz im Ackerbau	Nein

4201/ 1/721 Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg / TVD-Nr: 1898187, Koord: 2656743 / 1248293

RinderTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1123	weibliche Tiere über 730 Tage alt	0	0.2400		0.2400			
1124	männliche Tiere über 730 Tage alt	0	0.1101		0.1101			
1128	weibliche Tiere über 365 bis 730 Tage alt	2	0.5611		0.5611			
1129	männliche Tiere über 365 bis 730 Tage alt	1	0.2466		0.2466			
1141	weibliche Tiere über 160 bis 365 Tage alt	0	0.4774		0.4774			
1142	weibliche Tiere bis 160 Tage alt	0	0.0114		0.0114			
1143	männliche Tiere über 160 bis 365 Tage alt	3	0.2803		0.2803			
1144	männliche Tiere bis 160 Tage alt	1	0.1158		0.1158			
1150	andere Kühe	5	4.6329		4.6329			

PferdeTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1262	weibliche und kastrierte männliche Tiere, über 900 Tage alt, Widerristhöhe bis 148 cm	1	0.3500		0.3500			
1263	Hengste über 900 Tage alt, Widerristhöhe bis 148 cm	1	0.3500		0.3500			

Tiere Selbstdeklaration

Code	Tierart	Tiere am Stichtag		Durchschnitt		massgeb. Tiere	
		Anzahl	GVE	Anzahl	GVE	Anzahl	GVE
1353	andere weibliche Schafe über 1 Jahr alt	6	1.0200	6	1.0200	6	1.0200
1355	Widder über 1 Jahr alt	1	0.1700	1	0.1700	1	0.1700
1357	Jungschafe unter 1 Jahr alt (im Faktor des Muttertiers eingerechnet)	3		3		3	0.0000
1359	Weidelämmer (ganzjährige Mast, unter 6 Monate alt)	2	0.0600	3	0.0900	3	0.0900
1463	andere weibliche Ziegen über 1 Jahr alt	3	0.5100	3	0.5100	3	0.5100
1639	Remonten bis 6 Monate und Mastschweine	3	0.5100	3	0.5100	3	0.5100

Total GVE (mit Berücksichtigung der Korrekturen Kanton)

Rinder	6.6756	Ziegen	0.5100	Schweine	0.5100
Pferde	0.7000	Andere RFV	0.0000	Nutzgeflügel	0.0000
Schafe	1.2800	Kaninchen	0.0000		
Alpung NST	0.0000	Alpungszuschlag GVE			

Ist GVE total, Hofdüngerbelastung, Mindesttierbesatz

Ist GVE total	9.6756
Ist Raufutter verz. Tiere (RvGVE)	9.1656

Hofdüngerbelastung

GVE / ha düngbare Fläche	1.2849	(ohne Berücksichtigung von Düngerzu- und wegfuhr)
Max. Viehbesatz (GVE)	15.0600	(für Beurteilung, ob Nährstoffbilanz und Bodenproben nötig)

Mindesttierbesatz (MTB) für Versorgungssicherheits- und GMF-Beiträge

MTB VSB (RvGVE)	4.8740	MTB GMF (RvGVE)	6.2240
-----------------	--------	-----------------	--------

Tierkategorispezifische Grenzwerte (Phasenfütterung)

Grenzwert Schweinebestand des Betriebes	10.50
---	-------

Flächen innerhalb LN												Einzelkultur EKBV
Code	Nutzungsart	LN	Kulturl. Offenhalt.	Versorgungssicherheit				Biodiversität				
				ohne BFF	BFF	Erschwer.	Dauerk.	Ackerk.	Q1	Q2	Vern.	
Inland												
Talzone												
0601	Kunstwiese (ohne Weiden)	135.00	0.00			0.00	0.00	135.00				
0611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	141.00	0.00		141.00	0.00	0.00	0.00	141.00	124.00	141.00	
0613	Übrige Dauerwiesen (ohne Weiden)	317.00	0.00	317.00		0.00	0.00	0.00				
0616	Weide (Heimweiden, üb. Weide ohne Sö.weiden)	54.00	0.00	54.00		0.00	0.00	0.00				
0617	Extensiv genutzte Weiden	247.00	0.00		247.00	0.00	0.00	0.00	247.00	247.00	247.00	
0852	Hecken, Feld-, Ufergehölze mit Krautsaum	12.00	0.00		12.00	0.00	0.00	0.00	12.00	12.00	12.00	
Total Inland		906.00	0.00	371.00	400.00	0.00	0.00	135.00	400.00	383.00	400.00	0.00
Total		906.00	0.00	371.00	400.00	0.00	0.00	135.00	400.00	383.00	400.00	0.00

Flächen ausserhalb LN											
Code	Nutzungsart	nicht LN									Zone
0902	Üb. unproduktive Fläche (gemulchte Flächen)	18.00									31

Bäume

Hochstammfeldobstbäume	70	Edelkastanienbäume	0	markante Einzelbäume	0
Nussbäume	30	standortgerechte Einzelbäume	0	andere Bäume	0

Flächenkennzahlen (ÖLN, Nährstoffbilanz, Fruchtfolgen)

Düngbare Fläche	753	
Dauergrünfläche (LBV Art. 19)	759	Kunstwiesen 135

Offene Ackerfläche

Offene Ackerfläche ohne Brachen, Saum, Nützlingsstreifen; Berechnung Versorgungssicherheitsbeitrag	0	Offene Ackerfläche mit Brachen, Saum, Nützlingsstreifen; relevant für Anrechnung Anteil BFF auf Ackerfläche	0
Offene Ackerfläche ohne Brachen, ohne Saum, mit Nützlingsstreifen; massgebende offene Ackerfläche für die schonende Bodenbearbeitung	0		

Anteil Biodiversitätsförderflächen (7% BFF)

Vorhandene BFF	432	47.68 %
Notwendige BFF	63.42	7.00 %

Anteil Biodiversitätsförderflächen (3.5% BFF/Ackerfläche) : gültig ab 2024

Vorhandene BFF auf oAF	0	0.00 %
Notwendige BFF auf AF	0	0.00 %

Beitragsberechtigte Flächen Hang- und Steillagen

Wiese, Acker, Streue 18-35%	0	Reben 30-50%	0
Wiese, Acker, Streue >35-50%	0	Reben >50%	0
Wiese, Acker, Streue >50%	0	Reben in Terrassenlagen	0

4201/ 1/721 Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg

Standort Betrieb/Produktionsstätte(n):

Allgemeine Betriebsinformation

Telefonnummer	062 534 16 25	Ökoleistungsnachweis erfüllt	Ja
Telefon-Nr. Mobile	079 307 67 07	SAK	0.55463
E-Mail-Adresse	brigitte.vogel@goffersberg.ch	Massgebliche Milchmenge	0
Koordinaten	2656743 / 1248293	Gebietszugehörigkeit	Talgebiet
Geburtsjahr/Gründungsjahr	1969	TVD-Nummer	1898187
Bewirtschafterwechsel	Nein		
Betriebsaufgabe	Nein		

Beitragsgesuche

Kulturlandschaft	Ja	Einsatz präzise Applikationstechnik	Nein	Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	Nein
Versorgungssicherheit	Ja	Übergangsbeitrag	Ja	Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	Nein
Einzelkulturbeitrag	Nein	Stickstoffreduzierte Phasenfütterung	Nein	Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	Nein
Biodiversität	Ja	Getreidezulage	Nein	Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	Nein
Landschaftsqualität	Ja	In-Situ	Nein	Funktionale Biodiversität in Form eines Beitrags für Nützlingsstreifen	Nein
Biolandbau	Nein	BTS	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens (Hauptkultur auf offener Ackerfläche)	Nein
Graslandb. Milch- und Fleischproduktion	Ja	RAUS	Ja	Angemessene Bedeckung des Bodens (Reben)	Nein
Beitrag für die längere Nutzungsdauer von Kühen	Ja	Weidebeitrag	Ja	Schonende Bodenbearbeitung von Hauptkulturen auf der Ackerfläche	Nein
		Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau	Nein	Klimamassnahmen in Form eines Beitrags für den effizienten Stickstoffeinsatz im Ackerbau	Nein

4201/ 1/721 Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg / TVD-Nr: 1898187, Koord: 2656743 / 1248293

RinderTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1123	weibliche Tiere über 730 Tage alt	1	0.4866		0.4866			
1124	männliche Tiere über 730 Tage alt	0	0.0986		0.0986			
1128	weibliche Tiere über 365 bis 730 Tage alt	1	0.5162		0.5162			
1129	männliche Tiere über 365 bis 730 Tage alt	3	0.4756		0.4756			
1141	weibliche Tiere über 160 bis 365 Tage alt	1	0.0714		0.0714			
1142	weibliche Tiere bis 160 Tage alt	0	0.0570		0.0570			
1143	männliche Tiere über 160 bis 365 Tage alt	2	0.5841		0.5841			
1144	männliche Tiere bis 160 Tage alt	0	0.1692		0.1692			
1150	andere Kühe	5	5.0658		5.0658			

PferdeTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1262	weibliche und kastrierte männliche Tiere, über 900 Tage alt, Widerristhöhe bis 148 cm	1	0.3500		0.3500			
1263	Hengste über 900 Tage alt, Widerristhöhe bis 148 cm	1	0.3500		0.3500			

SchafeTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1352	Andere Schafe über 365 Tage alt, weiblich	5	0.8346		0.8346			
1354	Andere Schafe über 365 Tage alt, männlich	1	0.1700		0.1700			
1356	Jungschafe über 180 bis 365 Tage alt	1	0.0677		0.0677			
1358	Lämmer bis 180 Tage alt	3	0.1244		0.1244			

ZiegenTVD

Code	Tierart	Anzahl Stichtag	GVE Durchschn.	Korr. KT GVE	massgeb. GVE	Sömm.TVD GVE	Korr.KT GVE	massgeb. Sö. GVE
1462	Andere Ziegen über 365 Tage alt, weiblich	2	0.4709		0.4709			

Total GVE (mit Berücksichtigung der Korrekturen Kanton)

Rinder	7.5245	Ziegen	0.4709	Schweine	0.0000
Pferde	0.7000	Andere RFV	0.0000	Nutzgeflügel	0.0000
Schafe	1.1967	Kaninchen	0.0000		
Alpung NST	0.0000	Alpungszuschlag GVE			

Ist GVE total, Hofdüngerbelastung, Mindesttierbesatz

Ist GVE total	9.8921
Ist Raufutter verz. Tiere (RvGVE)	9.8921

Hofdüngerbelastung

GVE / ha düngbare Fläche	1.3154	(ohne Berücksichtigung von Düngerzu- und wegfuhr)
Max. Viehbesatz (GVE)	15.0400	(für Beurteilung, ob Nährstoffbilanz und Bodenproben nötig)

Mindesttierbesatz (MTB) für Versorgungssicherheits- und GMF-Beiträge

MTB VSB (RvGVE)	4.8770	MTB GMF (RvGVE)	6.2170
-----------------	--------	-----------------	--------

Tierkategorispezifische Grenzwerte (Phasenfütterung)

Grenzwert Schweinebestand des Betriebes	0.00
---	------

Flächen innerhalb LN												Einzelkultur EKBV
Code	Nutzungsart	LN	Kulturl. Offenhalt.	Versorgungssicherheit ohne BFF	BFF	Erschwer.	Dauerk.	Ackerk.	Biodiversität Q1	Q2	Vern.	
Inland												
Talzone												
0601	Kunstwiese (ohne Weiden)	134.00	0.00			0.00	0.00	134.00				
0611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	142.00	0.00		142.00	0.00	0.00	0.00	142.00	139.00	142.00	
0613	Übrige Dauerwiesen (ohne Weiden)	317.00	0.00	317.00		0.00	0.00	0.00				
0616	Weide (Heimweiden, üb. Weide ohne Sö.weiden)	54.00	0.00	54.00		0.00	0.00	0.00				
0617	Extensiv genutzte Weiden	247.00	0.00		247.00	0.00	0.00	0.00	247.00	247.00	247.00	
0852	Hecken, Feld-, Ufergehölze mit Krautsaum	13.00	0.00		13.00	0.00	0.00	0.00	13.00	13.00	13.00	
Total Inland		907.00	0.00	371.00	402.00	0.00	0.00	134.00	402.00	399.00	402.00	0.00
Total		907.00	0.00	371.00	402.00	0.00	0.00	134.00	402.00	399.00	402.00	0.00

Flächen ausserhalb LN			
Code	Nutzungsart	nicht LN	Zone
0902	Üb. unproduktive Fläche (gemulchte Flächen)	18.00	31

Bäume

Hochstammfeldobstbäume	60	Edelkastanienbäume	0	markante Einzelbäume	0
Nussbäume	28	standortgerechte Einzelbäume	19	andere Bäume	0

Flächenkennzahlen (ÖLN, Nährstoffbilanz, Fruchtfolgen)

Düngbare Fläche	752	
Dauergrünfläche (LBV Art. 19)	760	Kunstwiesen 134

Offene Ackerfläche

Offene Ackerfläche ohne Brachen, Saum, Nützlingsstreifen; Berechnung Versorgungssicherheitsbeitrag	0	Offene Ackerfläche mit Brachen, Saum, Nützlingsstreifen; relevant für Anrechnung Anteil BFF auf Ackerfläche	0
Offene Ackerfläche ohne Brachen, ohne Saum, mit Nützlingsstreifen; massgebende offene Ackerfläche für die schonende Bodenbearbeitung	0		

Anteil Biodiversitätsförderflächen (7% BFF)

Vorhandene BFF	434	47.85 %
Notwendige BFF	63.49	7.00 %

Anteil Biodiversitätsförderflächen (3.5% BFF/Ackerfläche) : gültig ab 2025

Vorhandene BFF auf oAF	0	0.00 %
Notwendige BFF auf AF	0	0.00 %

Beitragsberechtigte Flächen Hang- und Steillagen

Wiese, Acker, Streue 18-35%	0	Reben 30-50%	0
Wiese, Acker, Streue >35-50%	0	Reben >50%	0
Wiese, Acker, Streue >50%	0	Reben in Terrassenlagen	0

AGV Aargauische Gebäudeversicherung

Einfacher Baubeschrieb zu Bauvorhaben mit EGID-Nr.: _____ Juli 2024

Anhang zu Gesuch für kantonale Brandschutzbewilligung. Nur auszufüllen bei fehlendem Bau- und Nutzungsbeschrieb.

Beschreibung der Baute

Zweck: Heim Hotel Mehrzweckraum Parking
 Büro Verkauf Industrie / Gewerbe Wohnen
 Lager Schule / Kita Raum > 300 Personen
 Anderes: _____

Raum grösster Personenbelegung / Anzahl Personen: _____

Beherbergung (Belegung / Anzahl Gästebetten): _____

Gebäudegeometrie (maximale Gebäudehöhe gemäss IVHB): bis 11 m bis 30 m mehr als 30 m

Grösste Geschossfläche (brutto) in m²: _____

Grösster Brandabschnitt in m²: _____

Lufttechnische Anlage: Nein Ja

Gebäudeheizung:
 Brennstoff: Gas Öl Holz (automatisch) kein Feuerungsaggregat

Nennwärmeleistung: ≤ 70 kW > 70 kW > 6000 kW > 1200 kW

Wärmepumpe: Kältemittel brennbar Kältemittel nicht brennbar

Photovoltaik: Nein Ja Dach Fassade

Standort Wechselrichteranlage: _____

Gebäudeinhalt

Grösster Lagerraum in m²: _____

Oberkante Lagergut: ≤ 7.50 m > 7.50 m Brandlast ≥ 1'000 MJ/m²

Lagergut: _____

Gefährliche Stoffe: Nein Ja Beschrieb: _____

Löschwasserrückhalt: Nein Ja

Bemerkungen: _____

Spritz- / Lackier-, Einbrennanlage: Nein Ja

AGV Aargauische Gebäudeversicherung

Baukonstruktion

Aussenwände:

- Wärmedämm-Verbundsystem Hinterlüftete Fassade Doppelfassade
- Andere Konstruktionsaufbau: _____

Aussenwandbekleidung (Brandverhaltensgruppe des Baustoffs): RF1 RF2 RF3 cr

Wärmedämmschicht (Brandverhaltensgruppe des Baustoffs): RF1 RF2 RF3 cr

Bedachung (Konstruktionsaufbau):

Oberste Schicht: _____ RF1 RF2 RF3 cr

Wärmedämmung: _____ RF1 RF2 RF3 cr

Unterlage: _____ RF1 RF2 RF3 cr

Bemerkungen: _____

Oblichter: Nein Ja

Brandschutzeinrichtungen

Vorhandene bzw. vorgesehene brandschutztechnische Einrichtungen

(z.B. Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, Löschanlage, Brandmeldeanlage, Objektschutz etc.):

Entrauchungskonzept (RWA): Keine Entrauchung NRWA LRWA MRWA RDA Spüllüftung

Sicherheitsbeleuchtung: Keine Fluchtwege Fluchtwege in Räumen

Rettungszeichen: Keine nachleuchtend sicherheitsbeleuchtet

Löscheinrichtungen: Handfeuerlöscher Wasserlöschposten

Sprinkleranlage: Vollschutz Teilschutz

Brandmeldeanlage: Vollüberwachung Teilüberwachung

Blitzschutzsystem: Nein Ja

Andere: _____



S T R Ü B Y

Erfolgreich planen – mit Freude bauen

Gemeindeverwaltung Lenzburg
Kronenplatz 24
5600 Lenzburg

Strüby Konzept AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ

T +41 41 818 35 70
CHE-116.348.745 MWST
www.strueby.ch

Seewen, 11. April 2025 dk

David Krummenacher; david.krummenacher@strueby.ch

Material- und Farbkonzept

Brigitte Vogel / Neubau Mutterkuhstall, Lenzburg AG
Objekt-Nr. KA23377

Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei senden wir Ihnen die detaillierte Materialisierung und Farbgebung. Die aufgeführten Muster sind mit Fotos im Anhang veranschaulicht.

Dach: Metallbauprofilblech Farbe braun (RAL 8014)

Fassaden: Deckbrettschalung Holz unbehandelt

Laufhofabschränkungen: Metall farblos feuerverzinkt

Freundliche Grüsse
Strüby Konzept AG

David Krummenacher
Geschäftsfeldleiter Landwirtschaft



Beispiel Bemusterung Dacheindeckung Profilblech Farbe braun (ähnlich RAL 8014)



Beispiel Bemusterung Holzschalung unbehandelt



Beispiel Bemusterung Laufhofabschränkung Metall farblos feuerverzinkt



Bestätigung der fachgerechten Projektierung

Dieses Formular ist ausgefüllt und unterzeichnet den Baugesuchunterlagen beizulegen.

Gemeinde: Lenzburg Parzelle Nr.: 2442

Bauvorhaben: Neubau Mutterkuhstall

Liegenschaft / Lagebezeichnung: Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg

Gewässerschutzbereich: Au Ao üB Grundwasserschutzzone: S3

Bauherrschaft (Adresse) : Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg

Projektverfasser (Adresse) : Strüby Konzept AG, Steinbislin 2, 6423 Seewen

Projektingenieur (Adresse) : Strüby Konzept AG, Steinbislin 2, 6423 Seewen

Bestätigung: Hiermit bestätigen wir zuhanden der kantonalen Behörde, dass das oben genannte Ingenieurbüro mit folgenden Leistungen für das Bauwerk beauftragt wird:

- Beurteilung des Baugrundes / Grundwasserstandes
- ggf. Angaben zur Hangsicherung und Wasserhaltung
- Statische Berechnung ⁽¹⁾
- Schalungs- und Armierungspläne mit Materiallisten ⁽¹⁾
- Periodische Baukontrollen der Tragkonstruktion ⁽¹⁾
- Dichtheitsprüfung und Schlusskontrolle mit Abnahmeprotokoll

⁽¹⁾ Bei erdverlegten Gülledruckleitungen (Ausbringleitungen) i.d.R. nicht relevant. Massgebend ist das [Merkblatt erdverlegte Gülledruckleitungen](#).

Die statische Berechnung und die konstruktive Gestaltung des Bauwerks erfolgen nach den geltenden eidgenössischen und kantonalen Normen und Richtlinien.

Der Ingenieur ist rechtzeitig über den Beginn der Aushubarbeiten zu informieren.

Wenn die Bauherrschaft die Ingenieurarbeiten an ein anderes Ingenieurbüro überträgt, ist eine neue Ingenieurbestätigung über die Gemeinde der kantonalen Behörde einzureichen.

Datum:

Unterschriften

Bauherrschaft: _____

Projektverfasser: _____

Projektingenieur: _____

Beilage 3: Deklaration der Entwässerung

Formular (Stand April 2024)

Gemeinde: Lenzburg Betriebsnr.: 4201 / 1 / 721
 Name / Adresse: Brigitte Vogel, Bannhaldenweg 28, 5600 Lenzburg
 Vorhaben: Neubau Mutterkuhstall

Entwässerung des Betriebes

Bemerkungen zu den einzelnen Ziffern auf Rückseite anbringen

Ziffer	Ableitung	Anzahl bzw. Fläche m ²	Güllegrube	separate Grube / Schacht	Oberflächlich auf Wiesenland	Versickerungsanlage (humusierte Mulde)	Drainagen / Gewässer (See, Fluss, Bach) Sickerschacht	Kleinkläranlage (KLARA)	Schmutzwasserkanalisation	Kein Ablauf
	Abwasseranfallstellen									
	V = vor dem Bau	V	V	V	V	V	V	V	V	V
	N = nach dem Bau	N	N	N	N	N	N	N	N	N

Wohnhaus

1	WC / Badewanne / Dusche									x	x		
2	Lavabo / Handwaschbecken									x	x		
3	Küche									x	x		
4	Waschküche (Ablauf / Waschtrog)									x	x		
5	Waschmaschine												
6	Keller (Bodenablauf)											x	x
7	Zentralheizung (Ablauf für Entleerung)									x	x		
8	Garage (Innenraum)												
9	Garagenvorplatz					x	x						
10	Hausplätze					x	x						
11	Dachwasser					x	x						
12	Sickerwasser / Sickerleitungen												
13	Schwimmbad												
14													

Ökonomiegebäude

15	Ställe			x	x							x	x		
16	Milchkammer / Spültrog														
17	WC / Dusche													x	x
18	Futtertenn / -küche														
19	Verarbeitungsräume														
20	Grünfuttersilo (Hochsilo)														
21	Flachsilo (Innenraum)	m ²													
22	Mistgrube	21 m ²			x	x							x	x	
23	Mistverladeplatz	23 m ²			x	x							x	x	
24	Gülleabfüllplatz dito Mistverladeplatz	m ²			x	x							x	x	
25	Laufhof	38 m ²				x							x	x	
26	Remise / Garagen (Innenraum)						x								
27	Werkstatt (Innenraum)														x
28	Wasch- / Betankungsplatz für Maschinen und Geräte	m ²													
29	Befüll- und Waschplatz für Pflanzenschutzgeräte	m ²													
30	Hof- und Vorplätze							x	x						
31	Dachwasser							x	x						
32	Sickerwasser / Sickerleitungen														
33	Brunnenüberlauf														
34	Brunnentrogentleerung														
35															

Für richtige Angaben

Ort	Datum	Unterschrift
<i>Seewen 37</i>	<i>16.04.2025</i>	<i>[Signature]</i> Stubby Konzept AG 6423 Seewen

Bemerkungen zu den einzelnen Ziffern

Wohnhaus

1	WC / Badewanne / Dusche	
2	Lavabo / Handwaschbecken	
3	Küche	
4	Waschküche (Ablauf / Waschtrog)	
5	Waschmaschine	
6	Keller (Bodenablauf)	
7	Zentralheizung (Ablauf für Entleerung)	
8	Garage (Innenraum)	
9	Garagenvorplatz	
10	Hausplätze	
11	Dachwasser	
12	Sickerwasser / Sickerleitungen	
13	Schwimmbad	
14		

Ökonomiegebäude

15	Ställe	
16	Milchkammer / Spültrog	
17	WC / Dusche	
18	Futtertenn / -küche	
19	Verarbeitungsräume	
20	Grünfuttersilo (Hochsilo)	
21	Flachsilo (Innenraum)	
22	Mistgrube	
23	Mistverladeplatz	
24	Gülleabfüllplatz	
25	Laufhof	
26	Remise / Garagen (Innenraum)	
27	Werkstatt (Innenraum)	
28	Wasch- / Betankungsplatz für Maschinen und. Geräte	
29	Befüll- und Waschplatz für Pflanzenschutzgeräte	
30	Hof- und Vorplätze	
31	Dachwasser	
32	Sickerwasser / Sickerleitungen	
33	Brunnenüberlauf	
34	Brunnentrogentleerung	
35		



KANTON AARGAU

**DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

Abteilung für Umwelt

FORMULAR

Konformitätserklärung zur erdbebengerechten Bauweise von Neu- und Erweiterungsbauten

Ort	
Strasse	
Parzelle	
Projekt	
Eigentümerin Eigentümer	
Architektin Architekt Projektverfassende	
Bauingenieurin Bauingenieur	

Mit ihrer Unterschrift bestätigen die Eigentümerin, der Eigentümer und die Projektverfassenden, dass die Erdbebenanforderungen der aktuellen SIA Normen für Neubauten und Erweiterungsbauten in der Projektierung und Bemessung des Tragwerks eingehalten und in der Realisierung des Projekts umgesetzt werden.

Bemerkungen	
Ort und Datum	

Eigentümerin
Eigentümer

Architektin
Architekt
Projektverfassende

Holzbauingenieur

AGV Aargauische Gebäudeversicherung

Gesuch für eine kantonale Brandschutzbewilligung

Januar 2022

Gemäss § 4 Brandschutzverordnung (BSV) einzureichen bei der Standortgemeinde.

Bauvorhaben (genaue Bezeichnung)

Standort

Gemeinde _____ Nr. _____ Neubau
 Strasse _____ An- / Umbau
 Parzellen-Nr. _____
 EGID-Nr. _____ Gebäude (Assekuranz)-Nr. _____

Gesuchsteller/-in / Eigentümer/-in (genaue Adresse)

Gesuchsteller/-in

Name / Firma _____ Nr. _____ Vorname _____ PLZ _____
 Strasse _____ Ort _____
 E-Mail _____ Telefon _____

Eigentümer/-in

Name / Firma _____ Nr. _____ Vorname _____ PLZ _____
 Strasse _____ Ort _____
 E-Mail _____ Telefon _____

QS-Verantwortliche/-r Brandschutz

Firma _____ Nr. _____ Bearbeiter/-in _____ PLZ _____
 Strasse _____ Ort _____
 E-Mail _____ Telefon _____

Funktion / Kompetenz

- Gesamtleiter/-in / Architekt/-in
 Brandschutzfachmann/-frau
 Brandschutzexperte/-in

AGV Aargauische Gebäudeversicherung

Elementarschädenprävention

Neu-, An- und Umbauten müssen genügend sicher vor Naturgefahren sein. Je nach Gefährdungslage kann diese baurechtliche Forderung Auswirkungen auf die Planung haben. Klären Sie die Anforderungen für Ihr Gebäude rechtzeitig ab. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Abteilung Prävention (Tel. 062 836 36 67 oder praevention@agv-ag.ch).

Bemerkungen

Gesuchsunterlagen

Das vollständig ausgefüllte Gesuch für die kantonale Brandschutzbewilligung ist dem Gemeinderat zur Weiterleitung einzureichen. Das Gesuchsformular und die Pläne müssen unterschrieben sein.

Dem Gesuch ist beizulegen (1-fach):

- Situationsplan (Katasterauszug)
- Brandschutzkonzept (Eintragung der vorgesehenen Brandschutzmassnahmen wie Fluchtwege, Brandabschnitte etc.)
Als Grundlage gilt das [VKF-Merkblatt 2003-15 Brandschutzpläne Flucht- und Rettungswegpläne Feuerwehrpläne](#) (verfügbar unter www.bsvonline.ch/de/vorschriften)
- Grundrisspläne mit Flächenangaben
- Schnitt- und Fassadenpläne
- Baubeschrieb / Nutzungsbeschrieb
- Deklaration von allfälligem Lagergut (Art und Menge / Lagerhöhe)

Gerne nimmt die AGV Ihre Gesuchsunterlagen auch digital entgegen. Klären Sie bitte mit der zuständigen Gemeinde, in welcher Form die Unterlagen einzureichen sind.

Unterschrift

Datum

Unterschrift Gesuchsteller/-in

Die Bauherrschaft wird bei der Ausführung gemäss Unterlagen behaftet.

Nachweis zu Bauvorhaben Remise

Dieser Nachweis ist auszufüllen, zu unterschreiben und zusammen mit den gemäss der nachfolgenden Liste notwendigen Unterlagen einzureichen.

1. Notwendige Unterlagen (zu allen Baugesuchen für Remisen)

- Grundrisspläne/-skizzen über bestehende Remise- und gedeckte Abstellflächen mit Angaben zu Länge, Breite, Höhe. Fotos sind für die Beurteilung hilfreich.
- Angaben zur beabsichtigten Nutzung (Begründung).
- Angaben zur Entwässerung (inkl. nachgeführter Entwässerungsplan).
- Deklaration zum überbetrieblichen Maschineneinsatz gemäss Punkt 3.
- Grundbuchauszüge zu sämtlichen Eigenlandflächen, i.d.R. wenn Grundfläche des Neubauprojekts > 250 m².

2. Bedarfsnachweis (wenn Flächenpauschale überschritten)

- Maschinen-, Geräteinventar (Bezeichnung und nähere Umschreibung der Einzelmaschine)
- Bedarf für Produktionsmaterialien (Mengenangaben zu Düngemittel, Gebinde, Zaunmaterial etc.)
- Raumkonzept (räumliche Anordnung der Maschinen / Geräte, Garagen, Werkstatt und Lager)

3. Deklaration überbetrieblicher Maschineneinsatz (zutreffendes ankreuzen)

- Ich führe keine Lohnarbeiten aus
- Ich führe Lohnarbeiten aus

Falls Lohnarbeiten ausgeführt werden. Das Einkommen aus dem überbetrieblichen Maschineneinsatz beträgt:

- Weniger als 50 % vom Gesamteinkommen
- Mehr als 50% vom Gesamteinkommen

Bestimmung Gesamteinkommen siehe Punkt 3.2.1 der "Richtlinie Remisenflächen"

Name / Vorname des Gesuchstellers: Vogel Brigitte.....

Ort und Datum: Lenzburg..... Unterschrift: